

Am tlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

* vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Baedeker'sche Buchh. in Elberfeld.

Taschenfahrplan f. die Direktionsbezirke Elberfeld u. Essen. Zusammenstellg. der Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-Verbindgn. im niederrheinisch-westfäl. Industriegebiete m. Anschlüssen nach allen Richtgn., f. den prakt. Gebrauch bearb. Hrsg. v. der königl. Eisenbahn-Direktion zu Elberfeld. Ausg. vom 1. VII. 1899. 12^o. (192 S. m. 1 Karte.) — 30

G. D. Baedeker, Verlag, in Essen.

Erk, F.: Gesangbuch f. Freimaurer m. mehrentheils volkstümlichen Melodien u. ausgewählten, theilweise neuen Texten. Zusammenge stellt u. arrangirt. 10. Aufl. gr. 8^o. (IV, 231 S.) Kart. n. 2. —

Schulmann, der deutsche. Halbmonatsschrift f. die Interessen der Volksschule u. der verwandten Lehranstalten. Mit der monatl. Beilage: „Feierstunden im Schulhause“. Hrsg.: J. Meyer. 2. Jahrg. 1899. gr. 4^o. (24 S.) Vierteljährlich bar n. 1. 20

J. Bensheimer's Verlag in Mannheim.

Sachsenburg, M.: Das bürgerliche Gesetzbuch f. das Deutsche Reich. Vorträge, geh. in den J. 1896/97. 2. Aufl. I. Der Geist des bürgerl. Gesetzbuches. 1. Thl. gr. 8^o. (126 S.) n. 2. 40

L. Seege in Schweidnitz.

Lichter, A.: Durspum'ranza. Lustige Bilder aus dem schles. Volksleben. Poesie u. Prosa in schles. Mundart. 8^o. (V, 165 S.) n. 1. 50

— Meine Muttersprache. Lustige Bilder aus dem schles. Volksleben. Poesie u. Prosa in schles. Mundart. 2. Aufl. 8^o. (VI, 161 S.) n. 1. 50

Heerdegen-Barbeck in Nürnberg.

Volkert, J.: Das Kirchengebäude, seine Restaurierung u. sein gottesdienstlicher Schmud. Nebst e. Anh.: Über Musik u. zweckmäßigste Größe der Kirchen. Von H. Steindorff. Hrsg. vom Verein f. christl. Kunst in der ev. Kirche Bayerns. (N. B.) 2. Aufl. gr. 8^o. (70 S. m. Abbildgn.) In Komm. bar n. 1. —

Herder'sche Verlagsh. in Freiburg i. B.

Dubr, B.: Jesuiten-Fabeln. 4. u. 5. Vfg. gr. 8^o. (S. 289—480.) à n. — 80

Stolz, A.: Gesammelte Werke. Billige Volksausg. 6. Bd. 12^o. n. 1. 80; geb. in Halbleinw. n. 2. 20; in Leinw. n. 2. 60
6. Besuch bei Sem, Cham u. Zaphet od. Reise in das Gl. Land. 7. Aufl. (455 S.) n. 1.80; geb. in Halbleinw. n. 2.20; in Leinw. n. 2.60.

K. I. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Bestimmungen, organische, f. die k. u. k. Pionier-Truppe vom J. 1899. 8^o. (III, 15 S.) n. — 40

— organische, u. Dienst-Vorschrift f. die Militär-Lehrer, vom J. 1899. 8^o. (V, 13 S.) n. — 40

Organisation des k. u. k. Erziehungs-Institutes f. verwaiste Officiersöhne, vom J. 1899. 8^o. (V, 14 S.) n. — 40

Sechshundsechzigster Jahrgang.

H. Hofmann & Co. in Berlin.

Kladderadatsch. Humoristisch-satir. Wochenblatt. Red.: J. Trojan. 52. Jahrg. 1899. Nr. 27. gr. 4^o. (16 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar 2. 25

Wilhelm Jahraus in Karlsruhe.

Arnold, E.: Die Entwicklung der Elektrotechnik in Deutschland. Festrede. gr. 8^o. (19 S.) n. — 50

Böhtlingk, A.: Carl Friedrich Nebenius. Der deutsche Zollverein, das Karlsruher Polytechnikum u. die erste Staatsbahn in Deutschland. Eine kulturhistor. Studie. gr. 8^o. (119 S.) n. 2. —

Saaf, H.: Im Zeichen Bismarcks. Zeitgedichte u. polit. Stimmungsbilder aus den letzten 10 Jahren. Mit e. Lenbach'schen Bismarckbild. 4. Aufl. gr. 8^o. (VII, 102 S.) Geb. n. 2. —

Lehmann, O.: Versuchsergebnisse u. Erklärungsversuche nebst e. Verzeichniss sämtlicher Publikationen. gr. 8^o. (III, 57 S.) n. 1. —

Süpfle, R.: Das Namenrecht nach dem bürgerlichen Gesetzbuche. gr. 8^o. (55 S.) n. 1. —

Friedrich Zausa in Leipzig.

Nietzsch, G.: „Wir können nichts wider die Wahrheit, sondern f. die Wahrheit.“ Predigt bei der Wiedereröffng. der Paulinerkirche in Leipzig. 8^o. (18 S.) n. — 25

G. Jonghaus'sche Hofbuchh. in Darmstadt.

Beiträge zur Statistik des Grossherzogth. Hessen. Hrsg. v. der grossherzogl. Centralstelle f. die Landesstatistik. 43. Bd. 2. Hft. gr. 4^o. n. — 70

Franz Kirchheim in Mainz.

Pfälf, D.: Bischof v. Ketteler (1811—1877). Eine geschichtl. Darstellung. 1. Bd. gr. 8^o. (XVI, 418 S. m. 1 Bildnis.) n. 6. —; geb. in Halbfrz. n. 8. 50

Lampart & Comp. in Augsburg.

Stempfle, G.: Ausflugs-Karte f. die westliche Umgebung v. Augsburg. Nach den besten Quellen neubearb., lith. u. hrsg. 1:60,000. 47x36,5 cm. Lith. u. Farbdr. In Komm. n. 1. 50

Carl Maasch's Buchh. in Pilsen.

Mehner, J.: Prachatitz. Ein Städtebild m. besond. Berücksicht. der noch erhaltenen Baudenkmalen. 2. Aufl. m. 1 Titelbilde u. 10 Voll-Bildern in Platin. Im Anh.: Führer durch das Gebiet v. Prachatitz nebst 2 Umgebungskarten v. E. Kalltofen. 12^o. (VIII, 181 u. 19 S.) n. 3. —

Ruhfußsche Kunst- u. Buchh. in Dortmund.

Denkschrift üb. die Ausschmückung u. Ausstattung des wiederhergestellten Rathhauses zu Dortmund. Mit 27 Abbildgn. Anh.: Verzeichniss derjenigen Gegenstände, deren Stiftg. f. die Ausschmückg. u. innere Einrichtg. des wiederhergestellten Rathhauses erwünscht ist. gr. 4^o. (20 S.) bar n.n.n. 5. —

Hafen, der Dortmunder, im J. 1899. (Hrsg. v. der Hafenverwaltung der Stadt Dortmund.) Mit 1 Bl. Erläuterng. 45,5x51 cm. Farbdr. bar n.n. 1. 25

Karte des Kanals v. Dortmund nach den Einshäfen. 31,5x72 cm. Farbdr. bar n. — 50

Tarif, nach welchem v. der Stadtgemeinde Dortmund die Gebühren f. die Benutzung des städtischen Hafens u. seiner Einrichtungen zu erheben sind. gr. 8^o. (7 S.) bar n.n. — 25

— u. Ausführungsbestimmungen, (nach welchen die Abgaben f. das Befahren des Dortmund-Ems-Kanals, einschließlich der kanalfürten Ems bis zur Schleuse Herbrum u. des Seitenkanals Oidsum-Emden zu entrichten sind. Gültig vom 1. IV. 1898. gr. 8^o. (25 S.) bar n.n. — 25

Verlag der Pallottiner-Kongregation in Limburg.	
Welt, die katholische. Illustriertes Familienblatt m. den Beilagen: „Für unsere Frauen u. Töchter“ u. „Der Büchertisch“. 11. Jahrg. 1898/99. 10. Hft. gr. 4°. (56 S.)	bar n. —. 40
Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.	
Neeson, F.: Die Sicherungen v. Schwach- u. Starkstrom-Anlagen gegen die Gefahren der atmosphärischen Elektrizität. gr. 8°. (VIII, 120 S. m. 126 Abbildgn.)	n. 5. —
Bolger & Klein in Landsberg.	
Druder, F.: Polterabend-Scherze f. Kinder. 5. Aufl. 8°. (48 S.)	n. —. 50
Bolger, A.: Fahnenweihe. Orig.-Gedichte u. Ansprachen bei der Fahnenweihe der Krieger-Vereine, Schützen-, Gesang- u. Turn-Vereine, der Gewert-Vereine u. Radfahrer-Clubs. Kernsprüche bei dem Einschlagen der Fahnennägel. 3. Aufl. gr. 8°. (31 S.)	n. 1. —
Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.	
Felix Dietrich in Leipzig.	4912
Bibliographie der deutschen Zeitschriften-Litteratur. Bd. III. 16. H.	
R. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung in Marburg.	4909
Enneccerus u. Lehmann, das Bürgerliche Recht. 2. Lieferung.	
R. F. Kochler in Leipzig.	4910
Meine Reise in Italien. 1. Lieferung. 75 J.	
M. Marcus & C. Weber's Verlag in Bonn.	4911
von Orelli, allgemeine Religionsgeschichte. 17. H.	
J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Freiburg i. S.	4913
Weißenfels, der junge Goethe. 75 J. Hebler, Johannes Brenz und die Reformation im Herzogtum Württemberg.	
Schaffstein & Co. in Köln.	4912
Knecht Ruprecht, Kinder-Weihnachtsblatt.	
Schmid & Franke in Bern.	4913
Jahrbuch des Schweizer Alpenclub. 34. Jahrg. 1897—1899. Brosch. 11. H.; geb. 13. H.	
A. Stuber's Verlag (C. Rabitsch) in Würzburg.	1909
Sessner's dermatologische Vorträge. Heft 2. Ca. 50 J.	
Zeit & Comp. in Leipzig.	4913
Papperitz, Die Mathematik an den deutschen technischen Hochschulen. Ca. 1. H. Generalregister zum 31.—40. Bande der Entscheidungen des Reichsgerichts in Civilsachen. 7. H.; geb. 8. H. 60 J.	4911
Verlags-Anstalt F. Brudmann N.-G. in München.	4911
Chamberlain, Richard Wagner, französische Ausgabe. 3 fr. 50 c.	

Nichtamtlicher Teil.

Kreisverein Ost- und Westpreussischer Buchhändler.

Königsberg i. Pr., Danzig, Lyck, Tilsit, im Juni 1899.

Bericht über die XIX. Hauptversammlung

am 18. Juni 1899, mittags 12 Uhr,

im Gesellschaftshause in Marienburg.

Der Vorsitzende, Herr H. Fischer-Königsberg, begrüßte die anwesenden Herren:

Mag Bergens-Tilsit, A. Bertling-Danzig, H. Hemmpel-Marienburg, G. Horn-Danzig, A. Krause-Allenstein, Hugo Pollakowsky-Königsberg, W. Schneck-Königsberg, H. Stamm-Marienburg, Bernh. Teichert-Königsberg, Max Werner-Bartenstein, Emil Wiebe-Lyck

mit dem Wunsche, daß die gemeinsame Arbeit fruchtbringend wirken möge zum Wohle des Einzelnen, wie zur Würde und Ehre unseres Berufsstandes.

Die Versammlung ist sachungsgemäß durch besondere Einladung, wie auch durch einmalige Anzeige im Börsenblatte einberufen worden.

Die Tagesordnung umfaßte nachstehende Punkte:

1. Bericht über das letzte Vereinsjahr.
2. Rechnungslegung und Entlastung des Vorstandes.
3. Festsetzung des Voranschlages und des Beitrages für das folgende Jahr.
4. Wahl des Vorstandes.
5. Bericht der beiden Abgeordneten zu den diesjährigen Mess-versammlungen in Leipzig, Herren H. Pollakowsky-Königsberg und Max Bergens-Tilsit.
6. Wahl der Abgeordneten zur nächstjährigen Börsenvereins-versammlung in Leipzig.
7. Besprechung der Bestrebungen und Vorschläge zur Hebung unseres Lehrlingsstandes.
8. Bestimmung des Ortes der nächsten Hauptversammlung.

Zu Punkt 1 nimmt der Vorsitzende das Wort zu nachstehendem Bericht über die Thätigkeit des Vorstandes im vergangenen Jahre.

„Geehrte Herren Vereinsgenossen!

Das verflossene Vereinsjahr ist im allgemeinen ruhig und ohne besondere Vorkommnisse verlaufen. Die von verschiedenen Seiten

ins Leben gerufene reformatorische Bewegung im Buchhandel hat uns jedoch nicht unberührt gelassen, und wir haben dazu Stellung nehmen müssen. Da ist zuerst die Lehrlingsfrage, die in der That als eine brennende angesehen werden muß. Sie wird uns noch in Punkt 7 unsrer heutigen Tagesordnung beschäftigen.

Der Zeitungsbuchhandel hat, wenn nicht alle Anzeichen trügen, seinen Höhepunkt bereits überschritten und wird allgemach im Gleichmaß des Alltagslebens seine schädigende Wirkung größtenteils verlieren. Ob der Braunschweiger Ortsverein aber mit seiner, aus einem Zeitungsprämienfall entstandenen gerichtlichen Klage ein obsiegendes Urteil erstreiten wird, möchten wir bezweifeln.

Als eine Frucht des Zeitungsbuchhandels machen sich in letzter Zeit, namentlich in den größeren Städten, Bazare und Warenhäuser breit, die Schundware um billiges Geld in großen Massen ins Publikum bringen und dadurch dem berufsmäßigen Buchhändler den Verkauf manchen guten Buches entziehen. So wurden beispielsweise in Königsberg in mehreren sogenannten Warenhäusern Bilderbücher, Jugendchriften, Gedichtsammlungen, Kochbücher und Zolasche Romane zu außerordentlich billigen Preisen verkauft, der Band von Zola (in der Hendelsohnschen Ausgabe) für 38 J., vielleicht auch noch billiger. Gegen die Billigkeit an sich ließe sich wohl nichts einwenden, denn es giebt eben Leute genug, die „billig und schlecht“ kaufen wollen. Aber die Billigkeit prädestiniert diese Ausgabe auch zu einem beliebten Kaufgegenstand für die heranwachsende Jugend, für die die Zolaschen Romane doch eben nicht geschrieben sind. Der Vorstand hielt es für seine Pflicht, die Staatsanwaltschaft darauf aufmerksam zu machen, worauf eine Beschlagnahme erfolgte. Die Sache wird vielleicht noch ein Nachspiel haben; denn die Polizei ließ, auf Veranlassung des Staatsanwalts, in den hiesigen Buchhandlungen nach anderen Ausgaben einiger Zolascher Romane fahnden.

In § 3 unsrer Verkaufsbestimmungen ist, mit Genehmigung des Börsenvereins-Vorstandes, der Satz aufgenommen worden: „Konsumvereine und andere nicht buchhändlerische Genossenschaften sind nicht als Wiederverkäufer anzusehen, sondern unterliegen den Bestimmungen über den ortsüblichen Rabatt an Privatkunden.“ Dieser Passus richtete sich namentlich gegen die hier und da ins Leben gerufenen Wirtschaftsverbände der Beamten, Lehrer etc. In diesem Falle ist einmütiges Zusammenstehen der ortsangesehnen Buchhandlungen zu empfehlen. Principiis obsta. Nach dem in Königsberg vor einigen Jahren in dieser Sache ausgefochtenen harten Kampfe wurde in diesem Jahre seitens einer buchhändlerischen Firma zwar der Versuch zur Uebernahme der Lieferungen für den W. d. B. gemacht, infolge kollegial-freundlichen Vorstelligwerdens aber aufgegeben. Gegen Papierhandlungen und Buchbinder, die ihren Bücherbedarf nicht direkt von den Verlegern, sondern von ihren, lediglich ad hoc angenommenen Kommissionären beziehen, ist unsere sonst so wohl gefügte Organisation nahezu machtlos.

Unser Antrag bei der Versammlung der Abgeordneten der Kreis- und Ortsvereine betreffs eines gemeinsamen Weihnachts-Kataloges, der wegen nicht genügender Unterstützung von der Tagesordnung abgesetzt wurde, war zunächst an den Vorstand gerichtet gewesen, von dem wir hofften, daß er die Sache zuvor prüfend erwägen und bei einzelnen Ortsvereinen, zu denen er doch in nahen Beziehungen steht, über die Zweckdienlichkeit Umfrage halten würde. Wir glaubten, daß im Falle des Zustandekommens der (nur an die Kreis- und Ortsvereinsmitglieder abzugebende) Weihnachts- und Lagerkatalog mit der Zeit ein Element der Kräftigung der Kreisvereine werden könnte.

Die Mannigfaltigkeit der Schulbücher, die Ihnen allen gewiß schon manchmal Unbequemlichkeit verursacht und Schaden gebracht hat, gab Ihrem Vorstande Veranlassung, sich an die beiden Provinzial-Schulkollegien mit der Bitte zu wenden, so weit thunlich den häufigen Wechsel der obligatorisch eingeführten Schulbücher, wie namentlich auch der verschiedenen Ausgaben der vorübergehend gebrauchten Schullektüre zu beschränken. Ob die Eingabe an einer oder der anderen Stelle einen Erfolg gehabt, ist uns nicht bekannt geworden. Wir dürfen es aber wenigstens hoffen.

Einer Anregung des Vorstandes folgend, haben sämtliche Königsberger Buchhandlungen sich entschlossen, bei den billigeren Wochen- und Halbmonatsjournalen für das Hinbringen einen Zuschlag von 15 % zu erheben. Diese Einrichtung hat sich gut und leicht einführen lassen und, auch ohne merkllichen Rückgang der Kontinuationen, nach den gemachten Erfahrungen gut bewährt. Da diese Angelegenheit nach unserer Meinung jedoch nicht eine Sache des Kreisvereins ist, bringen wir dies erfolgreiche gemeinsame Vorgehen der Königsberger Buchhandlungen hiermit lediglich zu Ihrer Kenntnis, Ihnen, wo es angeht, die Nachfolge empfehlend.

Die Postgeseknovelle wirft ihre Schatten voraus: sie droht, den Zeitschriftenvertrieb den Sortimentshandlungen immer mehr zu entziehen, und die Befürchtung erscheint wohl nicht ganz grundlos, daß dieser Schritt nur eine Etappe ist auf dem Wege, auch den Bücherbezug durch die Post in besonderen Fällen zu ermöglichen und zu begünstigen.

Verstöße gegen unsere Verkaufsbestimmungen müssen uns von unseren Vereinsmitgliedern stets mit dem *corpus delicti* im Original gemeldet werden, da der Vereinsauschuß des Börsenvereins bloßen Angaben ohne Beweisstücke keine Folge giebt.

Die Mitgliederzahl unseres Vereins zeigt seit einigen Jahren leider eine etwas sinkende Tendenz. Daran ist zum großen Teil die große räumliche Ausdehnung unseres Vereinsgebietes, die einem mündlichen Austausch der Meinungen und Erfahrungen hinderlich ist, sowie unsere entlegene geographische Lage schuld, die den Besuch der Hauptversammlung des Börsenvereins und anderer dem Interesse unseres Standes dienender Versammlungen erschwert. Die Notwendigkeit der Aufrechterhaltung unserer bestehenden buchhändlerischen Organisation wird zwar von keiner Seite bestritten, aber zur thätigen Mitarbeit, um sie zu erhalten und zu entwickeln, werden in unserem Verein, hauptsächlich infolge der großen örtlichen Entfernungen, nur wenige Kräfte frei. Ist daher unser Verein auch in keiner Weise befähigt und berufen, eine führende Stelle im Reigen der Kreisvereine jemals einzunehmen, so will er doch nach besten Kräften mitwirken an den großen Aufgaben des Buchhandels, an der Ausgestaltung und Fortentwicklung unseres Berufes und der Hebung des Ansehens unseres früher hochgeachteten Standes.*

»Schau fest auf das Ziel deiner Reise.
Der ist der Weise,
der es nimmer vergaß.
Wirke still im befriedeten Kreise
und halte Maß.«

Hierauf wird in die Beratung von Punkt 2 der Tagesordnung eingetreten. Der Kassenbestand schließt mit einem Gesamtbetrage von 527 M 94 ¢ ab; die Mitgliederzahl ist von 42 im Vorjahre auf 41 herabgegangen. Die Rechnung ist von den Herren W. Schnock-Königsberg und A. Krause-Allenstein geprüft und richtig befunden. Darauf erfolgt ohne Widerspruch die Entlastung des Schatzmeisters sowie des Gesamtvorstandes.

3. Bei der Aufstellung des Stats für das nächste Geschäftsjahr giebt der Vorsitzende zur Erwägung, ob es sich nicht angesichts des augenblicklich günstigen Kassenstandes empfehlen möchte, den Jahresbeitrag von 7 M 50 ¢ zu ermäßigen. Die Versammlung ist nicht dafür, und so bleibt es bei dem seitherigen Beitrag. Der Voranschlag wird in allen Positionen genehmigt.

4. Der Vorstand wird, auf Antrag des Herrn M. Werner-Bartenstein, durch Zuzug wiedergewählt. Die Wahl wird von den Betreffenden angenommen, für den abwesenden Herrn Eugen Heinrich-Königsberg durch den von ihm beauftragten Herrn Hermann Fischer.

5. Der Bericht der Herren S. Pollakowsky und Max Bergens beschränkt sich im wesentlichen auf die Leipziger Verhandlungen über die Lehrlingsfrage. Es soll zum Zweck der Hebung unseres Berufsstandes und der Aufbesserung unserer geschäftlichen Verhältnisse zunächst eine Lehrabschlussprüfung eingeführt werden. Wir stehen einer solchen durchaus sympathisch gegenüber, halten sie aber, so lange sie nur eine freiwillige, bei der großen räumlichen Ausdehnung unseres Vereinsgebietes aus technischen Gründen für schwer durchführbar. Wir haben aber das volle Vertrauen zu den vom Börsenverein in die Beratungskommission gewählten drei Herren, daß sie im Verein mit den Delegierten der Kreisvereine wohlgeeignete, aus der Praxis hervorgegangene Vorschläge, die dem Interesse des ganzen deutschen Buchhandels dienen, machen werden. Falls sich noch rechtzeitig ein Mitglied unseres Vereins bereit findet, an den Beratungen der Kommission teilzunehmen, so ermächtigt die Versammlung den Vorstand, ihm einen bestimmten Anteil an den Reisekosten zu vergüten.

Herr Bergens bringt die Verhandlungen zur Sprache, die die Anfrage des Herrn Benno Göriz-Braunschweig: »Was ist nach § 3 Abs. 5b der Satzungen des Börsenvereins ein Ausnahmefall?« in der Abgeordnetenversammlung in Leipzig hervorgerufen hat. Die Versammlung spricht den Ausführungen des Herrn Göriz ihren Beifall aus und mißbilligt die willkürliche Auslegung der Börsenvereins-Satzungen seitens einiger Verleger.

6. Als Abgeordneter zur Kantate-Versammlung 1900 wird Herr Fischer gewählt, ihm jedoch freigestellt, falls verhindert, sich durch ein anderes Vereinsmitglied vertreten zu lassen.

7. Bei Punkt 5 erledigt.

8. Als Ort der nächsten Hauptversammlung wird Danzig bestimmt, mit der Maßgabe, daß das veranstaltende Komitee befugt sein soll, auch die geschäftlichen Verhandlungen nach einem benachbarten Vororte zu verlegen.

Schluß der Versammlung um 2 Uhr.

Darauf vereinigten sich die Anwesenden mit ihren Damen und einigen Gästen zu einem gemeinschaftlichen Mittagsmahl, das in heiterer, lebhafter Unterhaltung einen anregenden Verlauf nahm. Eine eingehende Besichtigung des Ordensschlosses, ein Rundgang durch die Stadt und ein Spaziergang nach dem anderen Rogatuser beschlossen den Tag.

Der Vorstand des Kreisvereins

Ost- und Westpreussischer Buchhändler.

Herm. Fischer.	A. Bertling.	Eug. Heinrich.
Emil Wiebe.	Hugo Pollakowsky.	Gust. Horn.
	Max Bergens.	

Kleine Mitteilungen.

Post. — Das amtliche »Post-Blatt« 1899 Nr. 3 vom 1. Juli faßt in gewohnter Weise die Aenderungen des letzten Vierteljahrs am Kopfe der Nummer zusammen. Es knüpft daran die übliche Uebersicht über diejenigen Länder, die für verlorene Einschreibsendungen keinen Ersatz leisten, und eine Mahnung betreffs des Paketverkehrs mit überseeischen Ländern:

1. In Swakopmund (Deutsch-Südwestafrika) ist eine Telegraphenanstalt eröffnet worden.

2. Die für den Briefverkehr innerhalb Deutschlands festgesetzten Portosätze gelten jetzt auch im Verkehr mit den deutschen Schutzgebieten und den im Ausland befindlichen deutschen Kriegsschiffen.

3. Im Verkehr mit Kiantschou (Tsintau) und mit der deutschen Postanstalt in Tientsin findet fortan ein Austausch von Briefen und Kästchen mit Wertangabe bis 8000 M statt.

4. Im Verkehr mit Ceylon sind Wertbriefe bis zum Höchstbetrage von 2400 *M* zugelassen.

5. Nach Finnland sind auf dem Wege über Schweden Postpakete mit Nachnahme bis 400 *M* wieder zulässig.

6. Bei Postaufträgen nach Portugal ist der einzuziehende Betrag fortan in deutscher Währung anzugeben.

7. Eine Ersappflicht für Einschreibsendungen übernehmen zur Zeit noch nicht die Vereinigten Staaten von Amerika, Argentinien, Brasilien, von den Britisch-australischen Kolonien: Südastralien, Westaustralien und Tasmanien; Kanada, die Kap-Kolonie, Ecuador, Guatemala, Natal, Orange-Freistaat, Paraguay und Peru.

8. Im Verkehr mit überseeischen Ländern wird empfohlen, die abzufendenden Pakete möglichst so einzurichten, daß sie als Postpakete befördert werden können. Pakete, die den bezüglichen Anforderungen nicht entsprechen und deshalb der fremden Postverwaltung nicht überliefert werden dürfen, werden nur innerhalb Deutschlands durch die Post befördert und dann (in Bremen oder Hamburg) einer Expeditionsfirma übergeben; die Beförderung solcher Pakete (Postfrachtstücke) verursacht höhere Gebühren, mancherlei Nebenkosten, Verzögerungen und Umständlichkeiten.

Zur Revision der deutschen Urheberrechts-Gesetzgebung. — Derselbe, allem Anschein nach wohlunterrichtete Berliner Korrespondent der „Allgemeinen Zeitung“, der diesem Blatt in letzter Zeit wiederholt über den Stand der im Werke befindlichen Revision der Urheberrechts-Gesetzgebung und des Verlags-gesetz-Entwurfes berichtet hat, teilt ihm unter dem 30. v. M. (abgedruckt in der „Allgemeinen Zeitung“ vom 2. Juli) folgendes mit:

Das Urheberrecht wird durch den „vorläufig“ fertiggestellten Entwurf eine tiefgreifende Umgestaltung nicht erfahren. Vor allem handelt es sich um eine übersichtlichere Gestaltung des bestehenden Gesetzes. Diese wird schon dadurch ermöglicht, daß eine nicht unerhebliche Zahl von Bestimmungen, die eine Berechtigung haben mochten, so lange wir kein einheitliches Strafgesetzbuch und bürgerliches Recht hatten, nunmehr entbehrlich geworden sind. Das neue Urheberrecht wird sich also einheitlicher darstellen und in der Praxis leichter handhaben lassen. Durch das ganze Gesetz geht das Bestreben, den Schutz des Urhebers möglichst auszubauen und zu erweitern. Es entspricht dies einem Zug, der die ganze moderne Rechtsentwicklung kennzeichnet; die im Berner und Pariser internationalen Vertrag begründete Rechtsverfolgung im internationalen Verkehr ist auch auf das deutsche Recht übertragen worden. Auf diese Weise setzt sich die Verbesserung des literarischen Autorenrechts aus einer großen Zahl einzelner Bestimmungen zusammen, die wesentlich technischer Natur sind.

Von allgemeinerem Interesse sind diejenigen über den Schutz der Erzeugnisse der Tagespresse. Hier ist sehr nachdrücklich dem schwungvollen Zeitungstraube entgegengetreten. Das Gesetz verlangt unbedingte, für jedermann klar erkennliche Quellenangabe bei Entnahme von Mitteilungen aus Zeitungen. Unbedingt verboten ist der Abdruck, ohne Genehmigung des Verfassers, bei einer wissenschaftlichen Arbeit, die sich in einer Zeitung findet. Unbedingt gestattet (unter Quellenangabe) ist der Abdruck tatsächlicher Mitteilungen, die sich als sogenannte Tagesneuigkeiten kennzeichnen; bedingt gestattet, falls nicht der Nachdruck besonders verboten wird, ist der Abdruck sonstiger Artikel.

Von prinzipieller Bedeutung sind die Vorschläge auf dem Gebiete des musikalischen Urheberrechts. Es ist bekannt, daß auf diesem Gebiete sich eine starke Strömung geltend macht, die den Komponisten einen größeren Anteil an den mittels ihrer Werte zu erzielenden Gewinnen zu sichern sucht. Zwischen den Komponisten und den musikalischen Verlegern haben in dieser Beziehung lange und heftige Meinungsverschiedenheiten bestanden; diese fanden neuerdings ihre befriedigende Erledigung. Im Anschluß an diese Verständigung der musikalischen Kreise hat der Entwurf zunächst die Schutzfrist zu Gunsten der Komponisten, die sich jetzt nur auf 30 Jahre nach dem Tode des Autors beläuft, auf 50 Jahre erweitert. Sodann hat er manche musikalische Aufführungen, die bisher ohne Zustimmung des Komponisten zulässig waren, an dessen Zustimmung gebunden. Diesen Bestimmungen wird von den Konzertgebern, den Liedertafeln und Gesangsvereinen besondere Beachtung zugewendet werden müssen.

Dem Vernehmen nach ist nicht beabsichtigt, den Entwurf vor Beginn des nächsten Jahres an den Reichstag zu bringen. Die beteiligten Kreise werden deshalb Zeit haben, die Bestimmungen, die in der nächsten Woche zur Veröffentlichung gelangen dürften, sich genau anzusehen.

Der Kampf um die Weltsprache. — In „Pearsons Magazine“ stellt Levin Carnac die ungeheure Ausbreitung der englischen Sprache in unserem Jahrhundert fest. Er sagt folgendes: Die anglo-saxonische Rasse hat nur einen einzigen Rivalen zu fürchten: Rußland. Am Ende des 15. Jahrhunderts sprachen englisch kaum vier Millionen Individuen; zu Beginn dieses Jahr-

hunderts aber zählte man 21 Millionen Menschen, die sich der englischen Sprache bedienten. In derselben Zeit wuchs die Zahl derjenigen, die französisch sprachen, von 10 auf 31 Millionen; die Spanier hoben sich von 8½ auf 26, Italiener von 9½ auf 15. Deutsch wurde, nach den Ausführungen Carnacs, am Ende des 15. Jahrhunderts von 10 Millionen gesprochen. Die Zahl ist bis Anfang unseres Jahrhunderts auf 30 Millionen gewachsen. Die Russen aber sind von 3 Millionen auf 30 Millionen gelangt. Das Machtgebiet der russischen Sprache hat in dieser Zeit eine zehnfach größere Ausdehnung gewonnen. Zu Beginn unseres Jahrhunderts behauptete die französische Sprache die erste Stelle, sie war Welt-sprache in jedem Sinne des Wortes. An zweiter und dritter Stelle mit fast gleicher Zahl kamen Rußland und Deutschland; dann folgte Spanien, England und zuletzt Italien. Die Umwälzungen und Fortschritte dieses Jahrhunderts, die Vermehrung der Verkehrsmittel jeder Art, die Ausbreitung der geistigen und kommerziellen Beziehungen, die geistigen und technischen Revolutionen dieses Jahrhunderts änderten auch das Verhältnis der Sprachen von Grund aus. England rückte von der vorletzten Stelle auf die erste vor mit 116 Millionen Individuen, die englisch sprechen. Rußland blieb an zweiter Stelle mit 85, die Deutschen an dritter mit 80 Millionen. In großer Distanz folgen Frankreich mit 52, Spanien mit 44, Italien mit 34 Millionen. Der Statistiker glaubt, daß am Ende dieses Jahrtausends 642 Millionen Individuen englisch, 233 russisch und 210 deutsch sprechen werden. Ueberraschungen seien freilich nicht ausgeschlossen, da die Deutschen immer fleißiger Kolonialpolitik trieben, und Rußlands Expansionskraft, zumal in der Richtung gegen Osten, auch nicht annähernd zu berechnen sei. Eines gehe aber aus den Aufstellungen klar hervor: die „lateinische“ Rasse, die einst die Welt beherrschte, unterliege in dem wachsenden Kampfe der Sprachen um die Weltherrschaft.

Neue Hochschule in Rußland. — Im nächsten Monat wird in Wladivostok ein orientalisches Institut eröffnet werden, worin geeignete junge Männer für die Beamtenlaufbahn oder kommerzielle Thätigkeit in jenem Gebiete ausgebildet werden sollen. Der Lehrplan zerfällt in vier parallele Abteilungen, eine chinesisch-japanische, eine chinesisch-koreanische, eine chinesisch-mandschurische und eine chinesisch-mongolische. Chinesisch ist in allen Abteilungen ein Hauptfach. Unter den übrigen Fächern sind Englisch, Geographie, Ethnographie, Staatsrecht, politische Oekonomie und Handelswissenschaft zu nennen.

Papyrus-Sammlung. — Der Bibliothek der Universität Heidelberg ist vom badischen Ministerium wieder eine kleine Sammlung Papyri durch Vermittlung des Dr. Reinhardt in Buschir (Persien) zugegangen. Sie enthält hieroglyphische, demotische, koptische Papyri, auch gegen fünfzig griechische, teils Urkunden aus der Ptolemäerzeit, teils litterarische Bruchstücke.

Schnellpressenfabrik Frankenthal Albert u. Cie., A.-G. in Frankenthal. — Der Reingewinn des zehnten Geschäftsjahres beträgt nach 202 800 *M* Abschreibungen und nach 50 000 *M* Zumeisung auf Vorkrederekonto 349 380 *M*. Es sollen 11% Dividende gegeben werden. Das Wachstum der Fabrik zeigt deutlich die Steigerung der Arbeiterzahl, die bei der Gründung 1860 10, bei der Umwandlung in eine Aktiengesellschaft 1889 470 und im Juni 1899 1080 betrug. Im Jahre 1898 konnten 403 Schnellpressen und 37 Rotationsmaschinen abgeliefert werden. Der Generalversammlung am 11. Juli soll ein Antrag auf Kapitalvermehrung durch Ausgabe neuer Aktien vorgeschlagen werden, da sich durch die beständige Vermehrung der Aufträge umfassende Erweiterungen der Fabrikanlagen notwendig gemacht haben.

VI. deutscher Journalisten- und Schriftstellertag in Zürich. — Die Versammlung faßte einen Beschluß gegen die Anwendung des § 360 Ziffer 11 des Strafgesetzbuches (betreffend „groben Unfug“) auf Äußerungen mittels Schrift und Druck und einen zweiten gegen den ambulanten Gerichtsstand der Presse. — In der Schlußsitzung wurden ein von Hamburg aus eingebrachter Antrag, betreffend eine organisierte Vertretung des deutschen Schrifttums auf den internationalen Preßkongressen, und vom Verein „Berliner Presse“ beantragte Reformvorschläge zu dem deutschen Gesetz über das Urheberrecht einstimmig genehmigt. Als Vorort wurde Berlin bestätigt. Als Ort der nächsten Versammlung ist Mainz in Aussicht genommen. Redakteur Zabel-Berlin schloß den Journalistentag mit einem Hoch auf Zürich.

Das interessanteste Referat des ersten Tages erstattete Rechtsanwalt Dr. B. Bernheim, München, und zwar über den „ambulanten Gerichtsstand der Presse“. Redner führte nach dem Bericht der Allgemeinen Zeitung etwa folgendes aus:

Bei dem „ambulanten Gerichtsstand der Presse“ handelt es sich nicht um eine juristische Streitfrage. Die Sache liegt juristisch

glatt. Die regelmäßige und ausnahmslose Anwendung des ambulanten Gerichtsstandes ist ein entschiedenes Unrecht. Das geht aus der Entstehungsgeschichte des § 7 der Strafprozessordnung für das Deutsche Reich (1. Februar 1877) hervor. Die Kommission, zu der die hervorragendsten damaligen Juristen gezählt haben, hatten zu diesem § 7 einen Absatz 2 beschlossen des Inhalts: »Bildet der Inhalt einer Druckschrift den Thatbestand einer strafbaren Handlung, so gilt, soweit die Verantwortlichkeit des Verfassers, Herausgebers, Redakteurs, Verlegers und Druckers in Frage steht, die Handlung nur an dem Ort begangen, an dem die Druckschrift erschienen ist.« Trotz des Widerspruches des Bundesrates hat die Kommission daran festgehalten; das Plenum des Reichstags hat auch in zwei Lesungen den Vorschlag der Kommission angenommen.

Auf Grund der Kompromißanträge ist dann der Absatz 2 bei der dritten Plenarberatung (20. Dezember 1876) gestrichen worden. Die Kommission hat sich hierzu nicht etwa deshalb bequemt, weil sie das Prinzip aufgegeben hätte, sondern weil die sämtlichen Juristen im Reichstag, und zwar nicht nur die Abgeordneten, sondern auch die Vertreter im Bundesrate, letztere allerdings mit einer mentalen Reservatio, übereinstimmend der Meinung waren, daß im Prinzip, vorbehaltlich besonders eigenartig gelagerter Ausnahmefälle, der Gerichtsstand der Presse bei demjenigen Gericht begründet ist, in dessen Bezirk sich der Ausgabeort der Druckschrift befindet. Auf dem nämlichen Standpunkt wie der Gesetzgeber steht auch ausnahmslos die Wissenschaft. Sämtliche Kommentare drücken sich übereinstimmend dahin aus, daß thatsächlich der Gerichtsstand der Presse der Erscheinungsort ist.

Wenn nun gleichwohl die deutsche Rechtsprechung auf Irrwege geraten ist, so ist das zurückzuführen auf ein Erkenntnis des Reichsgerichts vom 17. Juni 1892, das man als den Vater des ambulanten Gerichtsstandes der Presse bezeichnen kann, ein Urteil, das von der Wissenschaft eine geradezu vernichtende Kritik erfahren hat, das aber trotzdem von den Untergerichten in kritischer Weise angewendet wird. Dieses Urteil ignoriert die Entstehungsgeschichte des § 7 der Str.-P.-O. Das Landgericht München hat neulich zum erstenmal wieder mit dem ambulanten Gerichtsstand der Presse gebrochen.

Leider ist das Uebel dadurch noch nicht beseitigt. Zeitungsartikel, Petitionen, Resolutionen zc. helfen da rein nichts. Die werden »zur Instruktion, Würdigung zc. hinübergegeben«, man »leitet sie in die Wege« u. s. w. Das sind diplomatische Verlegenheitslösungen. Nicht nur in Zeitungsredaktionen, sondern auch in Ministerkanzleien giebt es Papierkörbe. Ein Heil für die Presse resultiert erst dann, wenn gleichzeitig mit der gesetzlichen Beseitigung des ambulanten Gerichtsstandes der Presse durch Aufnahme eines Absatzes 2 in den § 7 im Sinne der obererwähnten Kommission zur Strafprozessordnung die Möglichkeit wegfällt, den § 360 Ziffer 11 auf die Presse anzuwenden. Es muß ein Absatz geschaffen werden, dahin lautend: »Die Anwendung dieser Bestimmungen auf Aeußerung in Schrift und Druck ist ausgeschlossen.«

Die Presse muß sich selbst helfen, meint Referent. Sie, die jahraus jahrein der Wortführer für fremde Interessen ist, denke einmal an sich selbst. Vor allem aber erkläre sie sich solidarisch. Es kommt thatsächlich kein Reichstagskandidat ohne Unterstützung der Presse in den Reichstag. Nun gut, so unterstütze die Presse keinen Reichstagskandidaten mehr, wenn dieser sich nicht von vornherein verpflichtet, zu § 7 der Str.-P.-O. den erwähnten Absatz zu beantragen und zu § 360 Ziffer 11 des R.-Str.-G.-B. einen zweiten Antrag zu schaffen, der besagt: »die Anwendung dieser Bestimmungen auf Aeußerungen in Schrift und Druck ist ausgeschlossen.« »Es handelt sich um ein Lebensinteresse der Presse. Seid einig«, so schloß der Redner, »und der Sieg kann nicht ausbleiben!«

Neue Bücher, Kataloge zc. für Buchhändler.

- Juristisches Litteraturblatt. Nr. 106. (Bd. XI, Nr. 6.) 1. Juli 1899. 4^o. S. 125—148. Berlin, C. Heymanns Verlag.
- Karl W. Hiersemann's kunstgewerbliche Kataloge. I. Zeitschriften. Allgemeine und Sammelwerke über alle Zweige des Kunstgewerbes. Museen und Privat-Sammlungen. Ausstellungen. 8^o. 30 S. 388 Nrn. Mit einem Register der Privat-Sammlungen, Museen und Ausstellungen auf der Innenseite des in Farben gedruckten Umschlages. Katalog 222 von Karl W. Hiersemann in Leipzig.
- Mémorial de la librairie française. Revue hebdomadaire des livres. Complément de la bibliographie française. Recueil de catalogues des éditeurs, avec tables. 6e année. Nr. 22. 26. Juin 1899. 8^o. S. 306—384. Verlag von H. Le Soudier in Paris.
- Medicinae novitates. XIII. Jahrg. 1899. Nr. 7. Juli. (Katalog 279.) Medicinischer Anzeiger, hrsg. von Franz Pietzcker in Tübingen. 8^o. S. 186—216. 789 Nrn.

Sachkundlichster Jahrgang.

The Library Journal. Official organ of the American Library Association, chiefly devoted to Library Economy and Bibliography. Vol. 24. No. 6. June 1899. New York, Publication office, 59 Duane street;

- Contents: Editorials: Libraries and Schools at the N. E. A. Meeting. — Free Access and Library Architecture. — A New Departure in "Changed Titles".
- Communications: Summer Opening in the New York Libraries. — Scott's Edition of Swift. (A Final Word.) — A Co-operative List of Incunabula.
- A Model Librarian Three Hundred Years Ago. (Henry Carrington Bolton.)
- Historical Manuscripts and Prints in the New York Public Library and the Method of Cataloging them. (H. M. Lydenberg.)
- Cataloging of Fifteenth Century Books. (J. P. Edmond.)
- Libraries of Greece.
- Catholic Literature for Libraries. (J. H. McMahon.)
- Reuben Aldridge Guild. (H. L. Koopmann.)
- Picture Bulletins and Their Use in the Aguilar Free Library. (Pauline Leipziger.)
- The Pawtucket Public Library Building. (Illustrated.)
- The A. L. A. Conference as a vitalizing force.
- The Library of the University of Vienna.
- American Library Association. — State Library Commissions. — State Library Associations. — Library Clubs.
- Library Schools and Training Classes: Illinois State Library School. New York State Library School.
- Reviews: Cardiff Free Libraries. Catalogue of Printed Literature in the Welsh Department. Library Notes, Simplified Library School Rules. Quinn, Manual of Library Cataloging.
- Library Economy and History. — Gifts and Bequests. — Librarians. — Cataloging and Classification. — Bibliography.

Plakatausstellung in Leipzig. (Vgl. Nr. 150 d. Bl.) Berichtigung. — Die G. Braun'sche Hofbuchdruckerei, Kunst- und Buchdruckerei Künstlerbund, in Karlsruhe schreibt uns berichtend: »In Ihrer Nummer vom 1. Juli Nr. 150 befindet sich ein Aufsatz über die Ausstellung deutscher Plakate in Leipzig. Sie führen unter den Firmen, die sich durch musterhafte Arbeiten auszeichnen, auch die Firma Walter, Münch & Co. in Karlsruhe an, während das betreffende Plakat für die erwähnte Firma, eine Fabrik photographischer Papiere, durch unsere Firma hergestellt worden ist.«

Personalmeldungen.

Auszeichnung. — Dem Buchhändler und Buchdrucker Herrn Eduard Camin in Lauenburg in Pommern, Inhaber der dortigen Firma S. Badengoth, ist von Sr. Majestät dem König von Preußen der Titel Kommissionsrat verliehen worden.

Wechsel im Bibliotheksamt. — Der Bibliothekar an der königlichen Bibliothek in Berlin Herr Dr. Adalbert Horzschanski ist in gleicher Eigenschaft an die königliche Universitäts-Bibliothek in Göttingen versetzt worden.

Gestorben:

am 3. Juli im elterlichen Hause zu Leipzig nach langem Leiden der Buchhändler Herr Paul Kindt, 27 Jahre alt, ein langjähriger treuer Mitarbeiter im Hause B. Hartmann in Elberfeld.

† Victor Cherbuliez. — Am 2. Juli ist in Paris der Romanschriftsteller Victor Cherbuliez gestorben, dessen schriftstellerische und kunstkritische Arbeiten ihm einen geachteten Namen gemacht haben. Geboren in Genf 1829 und aus einer Familie von litterarischem Ruf hervorgegangen, kam er 1864 nach Paris, wo er blieb und in der Redaktion der »Revue des Deux-Mondes« thätig war. 1881 wählte ihn die französische Akademie zu ihrem Mitgliede. Von seinen Schriften seien genannt: Un cheval de Phidias; causeries athéniennes — Études de littérature et d'art, — an Romanen: Le comte Kostia — Le prince Vitale — Paul Meré — Le roman d'une honnête femme — Le grand oeuvre — Prosper Randoce — L'aventure de Ladislas Bolski — La revanche de Joseph Noirel — Méta Holdenis — Miss Rovet — Le fiancé de Mlle Saint-Maur — Samuel Brohl et Comp. — L'idée de Jean Téterol — Amours fragiles — Noirs et rouges — La ferme du Choquard — Olivier Maugant — La bête — La vocation du comte Ghislain — Une gageure. Politischen Inhalt haben die Schriften: L'Allemagne politique (1870) — L'Espagne politique (1874) — Hommes et choses d'Allemagne (1877) — Hommes et choses du temps présent (1883). Die meisten seiner Schriften sind auch in deutscher Uebersetzung erschienen.



Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Bingen (Rhein), den 1. Juli 1899.

[30589] **Statt Circulars!**

P. P.

Hierdurch beehre ich mich zu Ihrer gef. Kenntnis zu bringen, daß ich von den Erben des verstorbenen Herrn August Römer hier selbst die von letzterem im Jahre 1885 gegründete Buch- und Musikalienhandlung mit allen Lagerbeständen käuflich erwarb*) und von heute ab unter der Firma:

August Römer

(Inh. Philipp Fischer),

Buch- und Musikalienhandlung

in bisheriger streng solider Weise fortführen werde.

Im Einverständnis mit den Verkäufern und mit gültiger Erlaubnis der Herren Verleger übernehme ich alle buchhändlerischen Sendungen in Rechnung 1899, sowie die zur diesjährigen Ostermesse gestellten Disponenten zur eigenen Verrechnung. Den diesjährigen O.-M.-Verpflichtungen ist mein Herr Vorgänger vollständig nachgekommen. Etwaige kleinere Saldo Reste aus alter Rechnung werde ich infolge besonderen Abkommens selbst erledigen.

Unverlangte Zusendungen wünsche ich nicht, da ich meinen Bedarf selbst wähle, bitte jedoch um regelmäßige Ueberweisung von Circularen, Katalogen, Prospekten zc. besonders über technische und pädagogische Litteratur.

Meine Vertretung für Leipzig verbleibt in den Händen der mir bestens bekannten Firma Carl Fr. Fleischer daselbst, die jederzeit von mir mit genügenden Mitteln versehen ist.

Mit der Bitte, das meinem Herrn Vorgänger geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen, empfehle ich mich

mit hochachtungsvoller Ergebenheit

Philipp Fischer,

i/Fa. August Römer

(Inh. Philipp Fischer),
Buch- und Musikalienhandlung.

Referenzen:

Spar- und Leihkasse, Bingen (Rhein).
Bonifacius-Druckerei, Verlag u. Sortiment, Paderborn i/W.Andreas Göbel, Verlag und Sortiment,
Würzburg.

Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

*) Wird bestätigt:

Aug. Römer Erben.
In Vollmacht G. J. Derdum.[30364] **Stuttgart!**

Hiermit die Anzeige, dass ich nunmehr auch in Stuttgart einen Kommissionär habe, und hat Herr Carl Malcomes daselbst meine dortige Vertretung übernommen.

Diese Verfügung berührt in keiner Weise die sich in den Händen des Herrn K. F. Koehler befindliche Leipziger Kommission.

Achtungsvoll

Librairie Hartung in Lausanne (Schweiz).

[30547] P. P.

Hierdurch die Mitteilung, daß ich heute die

Buchhandlung Theodor Rother, hier,

an Herrn W. Stöver verkaufte. Herrn Stöver, der den Kaufpreis fast ganz bar bezahlte und in soliden Verhältnissen lebt, kann ich den Herren Verlegern in jeder Weise bestens empfehlen und bitte, ihm dasselbe Vertrauen entgegenbringen zu wollen, das ich die ganzen Jahre hindurch genießen durfte.

Hochachtung

Leipzig, 1. Juli 1899.

Frau Emma Rother.

[30548] Auf obige Mitteilung die höfliche Nachricht, daß ich mit heutigem Tage die

Antiq.-, Export-, Sort.- u. Verl.-Buchhdlg.**Theodor Rother, hier,**

käuflich übernommen habe.

Als früherer langjähriger Besitzer der Ferd. Staib'schen Buchhandlung in Schw.-Hall bitte ich die Herren Verleger durch Offenhaltung des Kontos mich beim Ausbau dieses alt-soliden Geschäfts freundlichst unterstützen zu wollen.

Hochachtung

W. Stöver i/Fa. Th. Rother
in Leipzig.

[30515] Von heute ab befindet sich meine Verlagsbuchhandlung

Berlin SW. 46, Schönebergerstr. 16.

Ich bitte dringend, davon Kenntnis zu nehmen, damit Verzögerungen u. s. w. vermieden werden.

Gleichzeitig beehre ich mich anzuzeigen, dass ich infolge freundschaftlicher Beziehungen mich veranlasst sah, am heutigen Tage die Kommission meiner Firmen

Emil Felber in Berlin,**Otto Schulze** in Leipzig**Buchdruckerei Emil Felber, Berlin und**
Zossen,

der verehrl. Firma

F. Volckmar

zu übertragen. Herrn K. F. Koehler sage ich für die ausserordentlich sorgfältige Wahrung meiner Interessen meinen verbindlichsten Dank.

In Leipzig ist nach wie vor vollständiges Auslieferungslager.

Berlin, den 1. Juli 1899.

Emil Felber.

[30575] Mit dem 1. Juli habe ich mein Geschäft nach

Weisengasse 18

verlegt.

Straßburg i. E.

Josef Singer.

[30556] Ich übernahm die Leipziger Vertretung der Kolportagefirma:

Victoria-Buchhandlung

in Berlin S. 42, Brandenburgerstr. 9.

Leipzig, 3. Juli 1899.

Otto Maier.**August Schupp, Verlag**
in München u. Leipzig.

[30585] Von der Firma C. Stahl's Verlag in Regensburg erwarb ich käuflich mit allen Rechten und Vorräten folgende Werke: *)

Auer, Dr. M., Kochbuch für Magenleidende. 2 *M* ord.**Baame, Dr. C.,** Kochbuch f. Nervenleidende. 2 *M* ord.**Caesar, Dr. J.,** Kochbuch f. Lungenkranke. 2 *M* ord.**Diehl, Dr. A.,** Kochb. f. Fettleibige. 2 *M* ord.**Ebner, Dr. L.,** Kochbuch f. Gichtleidende u. Rheumatismus. 2 *M* ord.**Ihle, Dr. L.,** Kochbuch f. Nieren-, Leber- u. Gallensteinleidende. 2 *M* ord.**Kaufmann, Dr.,** Kochbuch f. Herzleidende. 2 *M* ord.**Peters, Dr. K.,** Kochbuch f. Zuckerkranken. 2 *M* ord.— Die Urinkunde. 30 *S* ord.**Fischer, Dr. B.,** Krankenküche. 2 *M* ord.**Hausdoctor.** 2 *M* ord.**Bolerokochbuch.** 30 *S* ord.**Marterl, Grabschriften, Votivtaten I u. II.** à 30 *S* ord.— do. III. Ausg. I u. II. à 1 *M* ord.170 Merkwürdige Grabsteinschriften. I. II. à 1 *M* ord.

Alle in Rechnung 1899 gelieferten und zur O.-M. 1899 disponierten Exemplare sind mit mir zu verrechnen. Ich liefere in Rechnung mit 25% bar mit 33 1/3% u. 7/6. Firmen, die sich besonders für die Artikel zu verwenden gedenken, erhalten bei Bezug grösserer Posten selbstverständlich weitgehende Vergünstigungen.

München, 28. Juni 1899.

August Schupp.*) Wird bestätigt:
C. Stahl's Verlag.**Verkaufsanträge.**

[27400] In einer mittleren Stadt Süddeutschlands ist eine seit 100 Jahren bestehende u. sehr angesehene Buchhandlung mit Leihbibliothek u. Papierhandlung Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Der Umsatz betrug in den letzten Jahren über 30000 *M* pro Jahr mit einem Reingewinn von ca. 5000 *M*. Lager und Inventar ist mit ca. 15000 *M* bewertet. Die Forderung beträgt 24000 *M*. Das Geschäft hat eine sehr gute und treue Kundschaft und sehr schöne Kontinuationen. Das Haus, das einen Wert von 74000 *M* hat, müsste mit übernommen werden. Zur Anzahlung würden für Geschäft und Haus 25 bis 30000 *M* genügen. Besitzer müsste Katholik sein.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.[29085] **Kleines Sortiment**

mit gewinnbringender Nebenbranche ist zu verkaufen. Dasselbe befindet sich in Dresden-N., ist sehr ausdehnungsfähig und besonders für Kollegen mit kleineren Mitteln geeignet. Kaufpreis sehr billig. — Gebote unter M. S. 89 an Herrn **Reinhold Schwarz** in Berlin O., Koppenstr. 96.

[29968] Ein umfangreiches, reich illustriertes patriotisches Werk, das bereits große Auflagen erlebt hat, soll verkauft werden. Vorräte nur gering, aber Platten vorhanden. Das Werk eignet sich vorzüglich für den Reise- u. Kolportagebuchhandel. Angebote unter B. H. 29968 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

Vorzügliche Acquisition für jüngeren Kollegen!

[30630] Arbeitsüberlastungshalber ist die vorzüglich eingeführte Filiale (Reiseabteilung) eines alten angesehenen Sortimentes, die sich in einer Grossstadt Süddeutschlands befindet, zu verkaufen.

Jährlicher Reingewinn ca. 2000 M. Kaufpreis 10000 M.

Die Spesen sind gering. Auch als Grundlage zur Errichtung eines grösseren Sortimentes eine gute Acquisition.

Nur Angebote von Selbstreflektanten erb. u. 30630 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[30130] Lukrativer Verlag

mit zukunftsreichen Artikeln ganz oder in einzelnen Gruppen zu verkaufen. Ertrag ca. 3500 M. Kaufpreis 15000 M.

Angebote unter 30130 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[30256] Günstige Gelegenheit für jüngere Buchhändler. — Buchhandlung (etabliert 1889) in großer Stadt, Umsatz ca. 20000 M., noch bedeutend erweiterungsfähig, ist wegen Krankheit für nur 3000 M. sofort zu verkaufen. Angebote unter D. B. 30256 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[30321] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer großen Centrale Norddeutschlands einen angesehenen Schulbuchverlag mit gut eingeführten Artikeln, die schon in vielen Auflagen erschienen sind und nur bar abgegeben werden. Das Objekt hat einen Wert von 45000 M.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Discretion gern weitere Auskunft.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

[30595] Der Verlag einiger gangbarer patriotischer Werke, von preussischen Schulbehörden empfohlen, ist Geschäftsaufgabe halber unter günstigen Bedingungen abzugeben. Angebote u. H. L. No. 30595 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[29897] Ein kleiner, vortrefflich eingeführter populärer Kunstverlag mit starkem direkten Versand, der besonders durch Reisevertrieb bedeutenden Absatz finden kann, ist mit Rechten und Vorräten billig zu verkaufen. Leipzig. Ernst Bredt.

[30517] Eine bis auf die Neuzeit ergänzte Leihbibliothek, ca. 6000 Bände, ist preiswert zu verkaufen. Angebote unter H. 30517 durch Wilhelm Opeß, Leipzig.

[30078] Für vermögende junge Buchhändler vorzügliche Gelegenheit zum Ankauf einer alten, renommierten Buchhandlung in Wien, Sortiment verbunden mit gut gehendem, modernem u. wissenschaftlichem Antiquariat. Zuschriften unter „Sichere Existenz“ 30078 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[30588] Ungefähr 1250 Bücher katholischer Volksbibliothek, meist ungebraucht, sind billig im ganzen abzugeben.

Wilhelm Niemann Wwe. Nachfolger, Berlin N., Thurmstr. 42.

[30166] Einige gute belletristische Werke wünscht eine Verlagshandlung zu verkaufen. Angebote bes. die Geschäftsstelle d. B.-V. unter Chiffre B. W. 30166.

[28558] Kl. rentables Sortiment für 5-6000 M. zu verkaufen. Anerbieten von Selbstkäufern unter 28558 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Kaufgesuche.

[2138] Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin.

Elwin Staudé.

Teilhabergesuche.

[28294] Teilhaber, tüchtiger Fachmann, für alt. Lokalblattverlag u. Druckerei in lebhaft. Stadt Brandenburgs mit 20-25000 M. Einlage für sofort gesucht. Rentabilit. nachweisl. Ernstl. Reflekt. ert. Näh. u. 456 Dresden.

Julius Bloem.

[29614] Zur Errichtung eines phototechnischen Institutes (Lichtdruck, Autotypie etc.) wird ein tüchtiger Buchhändler, der den Verlagsbuchhandel genügend kennt und auch unter den Verlegern größere Bekanntschaften hat, als Teilhaber zur Leitung des geschäftlichen Teiles gesucht. Angebote mit Angabe des zur Verfügung stehenden Kapitals u. B. W. 29614 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[29967] Teilhabergesuch.

Zur Ausnutzung eines Verlages, der bereits bestehend, nicht nur Gewinn verspricht, sondern hohen nachweisbaren Nutzen bringt, suche ich einen stillen Teilhaber mit 10 bis 20000 M. successiver Einlage, die gut verzinst wird. Persönliche Unterhandlung erwünscht. Angebote unter Z. Z. 29967 befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

Fertige Bücher.

[30605] Soeben erschien:

Hannover

an der

Wende des Jahrhunderts.

Mit 1 Heliogravüre,
21 Vollbildern sowie 16 Abbildungen
und Vignetten im Text.

92 Seiten Lex.-8^o. auf Kunstdruckpapier.

Eleganter Leinenband

Preis 2 M. = 1 M. 50 S. netto.

— Bedingt liefern wir nur nach Hannover. —

Hannover und Leipzig.

Hahn'sche Buchhandlung.

Hermann Wildt in Stuttgart.

[30273]

Soeben erschienen:

Monumentalplan

**der Haupt- u. Residenzstadt
Stuttgart.**

Gezeichnet von

Peter Schnorr.

Herausgegeben vom

**Verein für Fremdenverkehr
Stuttgart.**

1 M. ord., 75 S. bar.

Das Stuttgarter „Neue Tagblatt“ schreibt:

„Der Verein für Fremdenverkehr hat von seiner rührigen, keine Opfer scheuenden Tätigkeit einen neuen Beweis gegeben durch die Ausgabe eines nach Idee und Ausführung ganz originellen Kunstblatts, eines Monumentalplans von Stuttgart, in dem sämtliche Schlösser, Kirchen, Bahnhöfe und sonstigen architektonisch hervorragenden öffentlichen und privaten Gebäude, sowie Denkmäler, Anlagen und Friedhöfe in monumentaler Ansicht eingezeichnet sind“ u. s. w.

Einen hübschen Rahmen verleihen dem Städtebild die rings ansteigenden grün markierten Höhenzüge mit den zahlreichen Pfaden und Baumgruppen. Aus der Umgebung Stuttgarts werden ausserdem noch Ansichten der beiden Aussichtstürme vom Hasenberg und von Degerloch, sowie der Schlösser Solitude, Hohenheim und Wilhelma geboten; endlich ist ein Verzeichnis der wichtigsten Strassen, sowie ein Inhaltsregister beigegeben.*

Stuttgart, 30. Juni 1899.

Hermann Wildt.

Schweinchen - Karten

[28860] 4 Sujets

= 10 gemischt zur Probe 40 S. =

100 4 M., 500 17 M. 50 S., 1000 30 M.

Mit diesen prächtigen Karten, die in drollig-humorvoller Weise ein pikant-urkräftiges Thema variieren, bieten wir einen Absatzartikel ersten Ranges. Durch reihenweise Auslage können Sie Hunderte absetzen, denn wer überhaupt Sinn für kraftvollen Humor besitzt, wird diese Serie allem anderen vorziehen. Wir machen ferner darauf aufmerksam, dass sich diese Karten vorzüglich für Wirtshauszwecke, zu Schlachtfesten und dergl. eignen.

Kunstanstalt Rud. Bechtold & Co., Wiesbaden.



Verlag Siegfried Cronbach, Berlin W.

Z^[29405] Soeben versandte ich:

Volksgesundheitslehre und Irrenwesen im neunzehnten Jahrhundert.

(Am Ende des Jahrh. Bd. X.)

Von Dr. G. Korn.

==== Inhalt: =====

I. Teil.

Die Volksgesundheitspflege im 19. Jahrhundert.

Die Entwicklung der öffentlichen Gesundheitspflege im 19. Jahrhundert. — Fortschritte der Lebenshaltung und Volkswohlfahrt im 19. Jahrhundert. Konsum und Beleuchtung. Gegner, soziale und materielle Bedeutung der Volksgesundheitspflege. — Der Kampf gegen die Volksseuchen und Kindersterblichkeit, Tropenkrankheiten, Geschlechtskrankheiten und Prostitution. — Der Gesundheitsschutz der gewerblichen Arbeiter und die sozial-hygienische Gesetzgebung. — Weitere hygienische Errungenschaften: Wasserversorgung, Kanalisation, Leichenwesen, Samariterwesen, Kampf gegen Alkoholismus, Massenernährung, Krankenhäuser, Krankenpflege, Kinderschutz, Genfer Konvention etc. — Die Organisation und Entwicklung des Militär- und Civil-Medizinalwesens.

II. Teil.

Irrenpflege und Irrenheilkunde im 19. Jahrhundert.

Die Heilkunde im neunzehnten Jahrhundert.

(Am Ende des Jahrh. Bd. XI.)

Von Dr. G. Korn.

Inhalt:

Aufschwung und Vorherrschaft der französischen Medizin. — Der Verfall der deutschen Heilkunde in den ersten Jahrzehnten des neunzehnten Jahrhunderts. — Der Aufschwung der modernen deutschen Medizin. — Die moderne Chirurgie. — Bakteriologie und Hygiene. — Wichtige Daten zur Entwicklung der Heilkunde im neunzehnten Jahrhundert.

à Band 2 M 50 δ ord., 1 M 85 δ no., 1 M 75 δ bar;
geb. 3 M ord., nur bar 2 M 15 δ .

Für diese Werke interessiert sich jeder Mediziner.
Ich bitte, wo noch nicht geschehen, zu verlangen.

Litteratur und Gesellschaft im neunzehnten Jahrhundert.

Von S. Tublinski.

Band I.

Die Frühzeit der Romantik. (Am Ende des Jahrhunderts. Bd. XII.)

Inhalt:

Geistige Struktur Deutschlands um 1800. — Das Publikum. — Ideale der Romantik. — Populäre Romantiker. — Heinrich von Kleist.

Band II.

Romantik und Historizismus. (Am Ende des Jahrhunderts. Bd. XIII.)

Inhalt:

Revolution, Romantik und Reaktion. — Preußen und Hegel. — Die Litteratur im Zeitalter der Restauration. — Heinrich Heine. — Der Liberalismus und die deutsche Bildung.

à Band 2 M 50 δ ord., 1 M 85 δ no., 1 M 75 δ bar.
Gebunden 3 M ord., nur bar 2 M 15 δ .

Sie werden gut thun, Ihr Lager mit Exemplaren zu versehen, falls noch nicht geschehen, da dieses Werk in allen litterarischen Kreisen Aufsehen erregen wird.

Berlin, den 27. Juni 1899.

Siegfried Cronbach.

[28687] Aus dem Verlage des k. k. Schulbücher-Verlags in Wien wurde uns der **alleinige Debit** nachstehender Werke für Deutschland übergeben:

Taschenbuch d. Jugendspiele

für

Lehrer, Erzieher und Spielleiter

herausgegeben von

Karl Schwalm.

25 Bogen. Mit 70 Abbildungen.

1898.

Brosch. 2 M 50 δ ; geb. 2 M 80 δ .

Schule und Jugendspiel.

Leitfaden für Freunde des Jugendspiels und Spielleiter insbesondere.

Von

Ludwig Lechner.

Mit Anhang: „14 Rasenspiele“ mit 14 Bildern, 19 Plänen, 2 Figurentafeln und 2 Tabellen. 12³/₄ Bogen.

2. Ausgabe.

Gebunden 1 M 80 δ .

Vierzehn Rasenspiele

von

Ludwig Lechner.

Mit 14 Bildern, 19 Plänen, 2 Tafeln und 2 Tabellen.

8¹/₂ Bogen. Kartoniert 90 δ .

Vormerkblätter

für

Cricket - Wettspiele.

50 Doppelblätter. 4^o.

— In Mappe 1 M 60 δ . —

Vormerkblätter

für das

Lawn - Tennis - Wettspiel.

50 Blätter. — 90 δ .

Rabatt 25% gegen bar. Probeexemplare mit dreimonatlicher Remissionsberechtigung. A cond. bedauern wir nicht liefern zu können.

Leipzig.

Buchhdlg. Gustav Fock, G. m. b. H.



Ⓩ^[30560]

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)

Berlin SW., Wilhelmstrasse 29.

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

DIE TÄTOWIRUNG BEIDER GESCHLECHTER

IN

SAMOA

VON

CARL MARQUARDT.

31 Seiten hoch Folio.

MIT 19 TAFELN IN LICHTDRUCK UND PHOTOLITHOGRAPHIE
NACH IN SAMOA AUFGENOMMENEN
ORIGINAL-ZEICHNUNGEN UND PHOTOGRAMMEN.

Preis: Elegant gebunden in Ganzleinen 20 *ℳ* ord., 15 *ℳ* netto.

Dieses nur in kleiner Anzahl hergestellte, vornehm ausgestattete, auf eingehenden Studien beruhende Werk, das ganz neue Gesichtspunkte über die Sitte des Tätowierens eröffnet und dadurch von hervorragendem Interesse ist, kann **nur fest** oder bar geliefert werden.

Amerikanische Ansichts-Postkarten.

Einzel: 20 *ℳ* Ladenpreis, 12 *ℳ* bar.

In Partien: 13/12 Exemple. gemischt
1 *ℳ* 45 *ℳ* bar =: 44,23% Rabatt
25 Exemple. gemischt mit 50% Rabatt!

Ⓩ^[30172] Auslieferung **nur** durch
F. Volckmar, Leipzig.

Städte und Landschafts-Ansichten in 129 verschiedenen Postkarten
mit über 250 prächtigen Photogravüren aus den **Vereinigten Staaten von Nord-Amerika.**

Bisher sind erschienen: Baltimore (4), Boston (2), Buffalo (6), Chicago (14), Colorado Springs (1), Denver (1), Detroit (10), Lookout Mountain, Tenn. (2), Milwaukee (14), New York City (20), Niagara Falls (5), Philadelphia (4), Pike's Peak, Col. (1), San Jose, Cal. (1), St. Louis (10), Washington (20), Yellowstone National Park (10), Yosemite Valley, Cal. (4).

In Vorbereitung befinden sich: Minneapolis, Pacific Coast, San Francisco, St. Paul etc.
Wir bitten zu verlangen. **Wartburg Publishing House, Chicago, Ill.**

Militär-Berlag H. Felix, Berlin SW.

Ⓩ^[30034] Soeben erschienen:

**Porth, R. u. R. Oberst, „Schroffe Gegen-
sätze“.** 1 *ℳ* ord., 75 *ℳ* no., 70 *ℳ* bar
und 13/12.

Behandelt die Abrüstungsfrage, Friedens-
konferenz etc.; deshalb sehr aktuell.

**v. d. Wengen, „Die Kämpfe vor Belfort
im Januar 1871 und die historische
Wahrheit“.** 3 *ℳ* ord., 2 *ℳ* 25 *ℳ* no.,
2 *ℳ* 10 *ℳ* bar und 13/12.

Eine außerordentlich gründliche und ge-
diegene Arbeit, die speziell die Thätigkeit
„Werders“ beleuchtet.

Bitten höflichst, zu bestellen.

Für die Reise- und Badezeit.

Ⓩ^[18418]

Ergänzen Sie Ihr Lager mit

Flemmings bewährten Reisekarten

Carl Flemming,

Verlag, Buch- und Kunstdruckerei U.-G. in Glogau.

Verlag von Leopold Voss in Hamburg

[30267]

Lexikon der Kohlenstoff-Verbindungen

von

M. M. Richter.

Zweite Auflage der „Tabellen der Kohlenstoff-Verbindungen nach deren empirischer Zusammensetzung geordnet“.

Lieferung 1 ist am 26. Juni ausgegeben.
Lieferung 2 erscheint am 10. Juli.
Lieferung 3 erscheint am 17. Juli.

Hochachtungsvoll

Hamburg, Anfang Juli 1899.

Leopold Voss.

August Schupp, Verlag
in München u. Leipzig.

[30584]

Seeben erschien:

Das Frauenstudium im Auslande.

Ein Ueberblick

über die Zulassung der Frauen zu Mittelm. Hochschulen, sowie zu den akademischen Berufen in den ausserdeutschen Kulturländern.

Von

Dr. O. Neustätter.

= Preis 80 § ord., 60 § netto,
50 § bar und 7/6. =

Die Schrift führt mit grosser Sachkenntnis die Verhältnisse vor Augen, wie sie z. B. bezüglich des Frauenstudiums im Auslande herrschen, und zeigt, was in Deutschland noch zu thun übrig bleibt, um den berechtigten Wünschen der Frauen nur in ganz bescheidenem Masse entgegenzukommen.

Die bevorstehenden Frauenkongresse bieten eine gute Gelegenheit, die Schrift allenthalben zu verbreiten. Alle gebildeten Frauen und Männer, besonders aber Frauenvereine aller Art sind Interessenten und **sichere Käufer der Broschüre, wenn ihnen dieselbe vorgelegt wird.**

Reichliches Auslegen im Schaufenster ist auch ein sicheres Mittel, grosse Posten abzusetzen.

Hochachtungsvoll

München, 29. Juni 1899.

August Schupp.

[29623] Im Verlag von Fr. Ackermann in Weinheim ist erschienen:

Anleitung

zum

Unterricht in der Handfertigkeit

von

Edmund v. Sallwürf.

— Mit 18 Figuren im Text. —

8°. Preis brosch. 40 § ord., 30 § no.

Die kleine Schrift, die bereits von der Fachpresse allerseits sehr günstig besprochen wurde, dürfte den Lehrern, namentlich in kleineren Gemeinden als Anleitung zur Ertheilung eines erspriesslichen Unterrichtes sehr willkommen sein; aber auch für die Schüler selbst ist sie sehr zu empfehlen und wird daher leicht bei Vorlage und aus dem Schaufenster Absatz finden.

In gleichem Verlage erschien ferner:

Resultate

zu den Aufgaben

des

Praktischen Rechenbuches.

Ausgabe C. von Loejer-Krämer.

Heft 2—5.

In 1 Heft gr. 8°.

Brosch. 1 M 25 § ord., 1 M netto.

Ich bitte diese Resultate allen Lehrern, die obiges Rechenbuch gebrauchen, zur Ansicht zu übersenden.

Hochachtend

Weinheim, 26. Juni 1899.

Fr. Ackermann, Verlagsbandlg.

K. L. Rickers Verlagsbuchhandlung,
St. Petersburg u. Leipzig.

[30439]

In meinem Verlage erschien:

Translations from Pushkin.

In memory of the 100 anniversary of the Poet's birthday

by

Ch. Ed. Turner,

engl. Lector in the University of St. Petersburg.

328 Seiten m. d. Portrait Puschkins.

1899. Eleg. geb. Pr. 10 M .

Eugen Onegin.

Roman in Versen

von

Alexander Ssergejewitsch Puschkin.

Nebst Puschkin's Vorwort und Anmerkungen.

Deutsch von Dr. Alexis Lupus.

Nebst Vorwort und Anmerkungen des Uebersetzers.

Erster Gesang. Neue verb. Auflage.

LX u. 91 Seiten.

1899. Preis 4 M 50 § .

Aus Alexander Puschkins Dichtungen.

Deutsch von Dr. Alexis Lupus.

2. Aufl. 15 Seiten. 1899. Preis 60 § .

Einige Worte über A. S. Puschkin, seine deutschen Uebersetzer und deutschen Kritiker.

Eine Erwiderung von Dr. Alexis Lupus.

Zweite Auflage.

35 Seiten. 1899. 1 M 20 § .

Der eberne Reiter.

Eine Petersburger Erzählung

von

Alexander Ssergejewitsch Puschkin.

Deutsch von Dr. Alexis Lupus.

Nebst Puschkin's Vorwort u. Anmerkungen, sowie Anmerkungen, Vor- und Nachwort des Uebersetzers.

X u. 125 Seiten. 1898. Preis 4 M 50 § .

Bezugsbedingungen:

in Rechnung mit 25% Rabatt, bar 33 1/3 % und 7/6 Exemplare.

Otto Liebmann, Verlagsbuchhandlung, Berlin W. 35, Steglitzerstr. 58.

[30553]

Zu den Gerichtsferien

bitte ich auf Lager zu halten und stets vorzulegen:

Verlag von Otto Liebmann, Berlin W. 35.

Preis 1 Mark.

Bürgerliches Gesetzbuch

für das Deutsche Reich.

nebst dem Einführungsgesetz v. 18. August 1896

Nebst Sachregister

Liliput-Ausgabe

mit dem amtlichen Text genau übereinstimmend.

Zweiter Abdruck. 11.—20. Tausend.

Größe wie dieses Inserat (7×11 cm). 614 Seiten.

In Leinen dauerhaft und apart gebunden.

Sorgfältiger Druck. Zierliche Ausstattung.

Mit dieser außerordentlich leicht verkäuflichen Ausgabe des Bürgerlichen Gesetzbuchs haben einige Firmen geradezu glänzende Erfolge erzielt. Fast jeder Jurist wird diese Ausgabe während der Ferien mit auf die Reise nehmen.

[29306] In Kürze werden Hunderte von Zeitungen Besprechungen bringen über die beliebteste aller Radfahrerkarten, die

Strassenprofilkarte für Radfahrer.

82 Blatt aufgezogen à 1 M 50 ₤ ord., 1 M 15 ₤ netto, 1 M bar.

7/6 auch gemischt für 6 M 40 ₤.

Ganz neu erschienen in prachtvoller Ausführung:

Radfahrerkarte der schlesischen Gebirge
des Gaus Magdeburg
Strassenprofilkarte von Sachsen

Demnächst folgen:

Radfahrerkarte v. Berlin m. weiterer Umgebung
v. Hamburg „ „ „

in 1:300.000
aufgez. à 2 M 50 ₤ ord.,
1 M 90 ₤ no., 1 M 75 ₤ bar.

7/6 auch gemischt
für 10 M 75 ₤

Haupttroutenkarte von Mittel-Europa in 1:1.500.000

4 Blatt roh à 1 M ord., 75 ₤ netto, 70 ₤ bar,

kplt. roh 4 M ord., 2 M 40 ₤ bar, aufgezogen 5 M ord., 3 M bar.

Zur Probe roh 2 M 25 ₤, aufgezogen 2 M 80 ₤.

Leipzig, Czermaksgarten.

Mittelbach's Verlag.

Verlag der deutschen Stimmen
in Köln.

[30590] Am 1. Juli d. J. gelangte in
Leipzig zur Ausgabe:

Deutsche Stimmen Heft 7.

Inhalt: Zur Lage. — Unfreiheit des
Denkens. Von Fr. Paulsen. —
Politik u. Schule. II. Von O. Jäger.
Pensions- u. Relikten-Versorgung der
Privatbeamten. Von E. Leyendecker.
— Das Ende der neueren Aera. II.
Von Prof. Dr. G. Kaufmann. —
Wirtschaftliche Rundschau. Von Mer-
cator. — Bücherchau. — Vermischtes.

Preis pro Quartal (6 Hefte)

1 M 50 ₤ ord., 1 M 10 ₤ bar;

Einzelnummer 30 ₤ ord., 20 ₤ bar.

➔ **Auslieferung nur in Leipzig.**

(Kommissionär: F. Boldmar.)

Ⓩ [30503] Soeben erschien in unserem
Kommissionsverlage, und bitten wir
ev. als Fortsetzung zu verlangen:

Karte

des

Badischen Schwarzwaldvereins

im Maßstabe = 1:50,000.

Blatt IX. Wiesenthal

(Lörrach-Schopfheim).

Unaufgez. à 3 M 20 ₤ ord.,

2 M 60 ₤ no. bar.

Aufgez. à 3 M 50 ₤ ord., 2 M 90 ₤ no. bar.

Früher sind erschienen die Blätter

I, II, III, V u. VII.

Alle à cond.-Sendungen sind ausge-
schlossen, Auslieferung der aufgez. Karten
in Leipzig oder direkt mit Portoberechnung.
Badische, württembergische, elsässische
u. Baseler Handlungen haben nicht das
geringste Risiko bei Barbezug dieser neuesten,
korrektesten und billigsten Schwarzwaldkarte.

Karlsruhe, den 1. Juli 1899.

Müller & Gräff.

Internationale Papierwährung!

[30483] Wir empfehlen unser Bundesorgan

Ewiges Deutschtum,

Zeitung der Nicht-Metallisten.

(Pro Quart. 2 M 40 ₤; Rab. à C. 25%,
f. 33 1/3% b. 45%.)

Leitspruch: Die soziale Frage ist nichts als
Währungsfrage: Le socialisme c'est l'argent.

Verlag

des Bundes der Nicht-Metallisten,
Bremen, Vor dem Steinthor 100.

Z [30555]

IV Tausend

Der praktische Rechtsbeistand.

Eine Führer durch das

Neue bürgerliche Gesetzbuch

mit einem übersichtlichen Sachregister.

Herausgegeben von einem Richter.

Preis 1 Mark.

In kurzer Zeit 4000 Exemplare abgesetzt, ohne Kolportage! Stellen Sie jetzt wieder ganze Reihen dieses Büchleins ins Fenster und legen Sie jeder Ansichtssendung ein Exemplar bei.

Ich liefere in Rechnung nur mit 25^o/_o, aber in unbeschränkter Anzahl! Bei Nachbestellungen gegen bar liefere jedoch von jetzt ab mit 40^o/_o.

Ganz besonders empfehle Ihnen, als sehr bewährt gezeigt, die

Versendung und Verteilung meines wirkungsvollen Prospektes,

den ich Ihnen in jeder Anzahl liefere.

Wollen Sie sich besonders verwenden, so erbitte direkte Nachricht, damit ich mit besonders günstigen Bezugsbedingungen Ihre Bemühungen unterstütze. Das Büchlein selbst zu loben überlasse ich nachfolgenden Kritiken:

Die **Kölnische Zeitung** vom 22. XI.:

Der praktische Rechtsbeistand. Was dem Manne aus dem Volke in den Rechtsverhältnissen des täglichen Lebens zu wissen nötig ist, wollte der offenbar rechtskundige Verfasser dem bürgerlichen Gesetzbuche entnehmen, um mit Ausschcheidung alles Unwesentlichen, auch aller Vorschriften, die mit dem gerichtlichen Verfahren zusammenhängen, dann auch des Vereinsrechtes und des Rechtes der Stiftungen (§§ 21—89 B. G. B.) den nicht einmal vorgebildeten Leser über dasjenige aufklären, was er als einzelner und für seine persönlichen, geschäftlichen oder Familien-Beziehungen vom Rechtsleben zu wissen nötig hat. Mit dieser Beschränkung aufgefaßt, erscheint der Titel nicht unberechtigt. Auf kaum mehr als acht Druckbogen ist der wesentliche Inhalt der fünf Bücher des Gesetzbuchs zusammengedrängt, übersichtlich und mit Hilfe einer klaren Sprache auch so gemeinverständlich, daß das Bändchen als Ratgeber im täglichen Leben von Nutzen sein wird. Als Anhang ist dann noch ein kurzer Ueberblick über das Verfahren in der freiwilligen Gerichtsbarkeit hinzugefügt. Den hier ausgeschlossenen Stoff verspricht der Verfasser in einem zweiten Bändchen zu behandeln.

Die **Münchener Abendzeitung** bringt in Nr. 276 v. 8. X. 98 folgende Empfehlung:

Das mir vorliegende, handliche Büchlein giebt auf 136 Seiten systematisch eine kurz gedrängte, Wesentliches vom Unwesentlichen trennende Darstellung des bürgerlichen Gesetzbuches. Der Laie erfährt daraus alles, was er in den Rechtsverhältnissen des täglichen Lebens zu wissen braucht, er wird aufgeklärt über alles, was ihn für seine persönlichen, Familien- und Geschäftsbeziehungen von Rechtswegen interessieren kann. Die Lektüre dieses Büchleins wird zwar nicht den Rat des erfahrenen Rechtsanwalts ersetzen, so wenig eine Gesundheitslehre den Arzt; wohl aber wird ein fleißiges Studium des Werkes, wie ein Gesundheitsbuch Krankheiten, so dieses Prospekt vorbeugen, da es zeigt, was jeder in Rechtsachen thun und lassen darf, um nicht in Konflikt mit seinen Mitbürgern zu geraten. Die Sprache des volkstümlich gehaltenen Werkes ist klar, einfach und leicht verständlich. Der Verfasser ist ein litterarisch wohl versierter, praktisch geschulter Jurist, wie jede Seite des Buches dieses erkennen läßt. Aber auch für den Berufsjuristen kann das Werkchen bestens empfohlen werden. Der praktische Jurist hat den Vorteil, in einem System die wichtigsten und entscheidendsten Bestimmungen des bürgerl. Gesetzbuches behandelt zu sehen, und ist durch die auf jeder Seite sich vorfindende Verweisung auf die einschlägigen Paragraphen des bürgerl. Gesetzbuches in die Lage versetzt, bequem und anregend nach Zeit und Muße die einzelnen Materien des bürgerl. Gesetzbuches zu studieren.

München, Dr. Georg Kugelmann, Rechtsanwalt.

Die **Akad. Monatschrift** bringt in Nr. 177 vom 30. XII. 98 folgende Empfehlung:

Unter der Hochhut der bürgerlichen Gesetzes-Litteratur drängt sich bei uns ein bescheidenes Büchlein auf, das auf 136 Seiten in meisterhafter Weise uns den ganzen gewaltigen Stoff vorführt. Wir möchten das für jeden Deutschen brauchbare und unentbehrliche Büchlein vor allem dem Studenten und jüngeren praktischen Juristen empfehlen, dem dadurch das Studium der einzelnen Materien ungeheuer erleichtert wird. Dieser Rechtsbeistand ist ein richtiges Kollegienheft, das die Essenz des ganzen neuen Rechtes enthält, und bestens durchgearbeitet erscheint. Auf jeder Seite sind die Verweisungen auf die einschlägigen Paragraphen, so daß Materie um Materie nach Zeit und Muße bequem und anregend zugleich studiert werden kann. Dazu kommt eine große Anzahl von praktischen Beispielen, die neben dem volkstümlich, klar und einfach gehaltenen Stil den praktischen Verfasser bekunden, der ein feiner, erprobter und schriftstellerisch sehr versierter Jurist ist. **Alles in allem: Die beste und billigste Ausgabe, die bisher erschienen ist und in diesen Eigenschaften auch kaum erreicht werden wird.**

Ich habe dem weiter nichts beizufügen und bitte nochmals um Ihre thätige Verwendung.

München.

Leipzig. (Carl Fr. Fleischer.)

Hochachtungsvoll

Carl Haushalter

Verlagsbuchhandlung.

[30234] Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

**H. Schobert,
Gemischte Gesellschaft.**

Roman. 3 Bände.

12 *M* ord., 8 *M* 40 *g* no., 7 *M* 20 *g* bar.

Hatte uns Frau Schobert in ihrem letzten, mit vielem Beifall aufgenommenen Roman „Eine verrufene Frau“ die Engherzigkeit kleinstädtischen Garnisonlebens geschildert, so führt sie uns hier in das Getriebe der modernen Grossstadt, in der ein Haus die verschiedensten Elemente beherbergt. Sie zeigt, wie die Entwicklung des heutigen Grossstadtlebens mehr und mehr die Schranken aufhebt, die die einzelnen Stände trennten, und wie sich auch die in Standesvorurteilen aufgewachsene Aristokratie diesen Einflüssen nicht mehr entziehen kann. Die Gestalten des Romans, eben die „gemischte Gesellschaft“, sind lebenswahr und scharf umrissen, und dass die Führung der Fabel spannend und das Herz des Lesers fesselnd ist, ist bei Frau Schobert selbstverständlich.

Da die Auflage nicht gross ist, empfehle ich baldigste Bestellung, wo dies noch nicht geschehen.

Berlin, im Juni 1899.

Otto Janke.

[29975] In meinem Verlage erschien soeben:

**Philosophische
Forschungen**

VON

B. Tschitscherin.

Aus dem Russischen übersetzt.

Mit einem Vorwort des Verfassers.

X u. 536 Seiten. Gr. 8°. Geh.

Ladenpreis 8 *M*, 6 *M* no., 5 *M* 30 *g* bar.

Dieses Buch ist die Frucht eingehender Beschäftigung mit naturwissenschaftlichen, sozialen und philosophischen Fragen. Es behandelt:

„I. Die positive Philosophie und die Einheit der Wissenschaft. — II. Die Grundlagen der Logik und Metaphysik“,

und ist daher sowohl für Naturwissenschaftler als auch für Philosophen von gleich hohem Interesse.

Bedarf bitte gef. zu verlangen.

Heidelberg, 28. Juni 1899.

Otto Petters.

[26884] **Pochhammer,
Einführung in die Musik.**

7. Tausend.

Kart. 1 *M* ord., 75 *g* no., bar m. 30%, 7/6.

Ein ausgezeichnetes Werkchen, das sich spielend verkauft.

Stuttgart. **J. Schmitt Verlag.**

[30587] Bei Gelegenheit des Ablebens des bekannten Historienmalers **Lorenz Clafen** gestatte ich mir, das f. Zeit von ihm entworfene u. vielbegehrte Kunstblatt

Germania auf der Wacht am Rhein

in Erinnerung zu bringen.

Dieses Blatt, von mir in sauberer Lithographie in einer Bildfläche von 47 und 39 cm hergestellt und auf chinef. Papier gedruckt, liefere ich zu 3 *M* mit 40% Rab. bar und bitte zu verlangen.

Leipzig, Langestr. 38.

Lith. Anst. v. **J. G. Frihsche.**

[27132]

Sahli,

Klinische Untersuchungsmethoden.

Zweite, vollständig umgearbeitete und ergänzte Auflage.

Preis 20 *M*, geb. 22 *M* 50 *g*.

Ein Lehr- und Lesebuch bester Art nicht nur für die klinischen Lehrjahre, sondern auch für die Zeiten der Praxis! Das Buch sollte keinem Mediziner unbekannt bleiben!

Verlag von **F. Deuticke** in Wien.

Künftig erscheinende Bücher.

Marburg, den 1. Juli 1899.

P. P.

Wir sind in der Lage, die **zweite Lieferung** des **zweiten Bandes** von

Enneccerus, L. und H. O. Lehmann,

Das Bürgerliche Recht.

Eine Einführung in das Recht des Bürgerlichen Gesetzbuches

ankündigen zu können. Dieselbe soll noch im Laufe des Monats Juli ausgegeben werden.

Ihre Kontinuationsangaben erbitten wir uns deshalb **umgehend** auf beiliegendem Verlangzetteln.

Da, wo die Kontinuation noch nicht feststeht, stellen wir die zweite Lieferung in beschränkter Anzahl zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung.

[30552] Demnächst erscheint:

Dr. Sessner's Dermatologische Vorträge, Heft 2.

Die Acne

(Acne vulgaris, Acne rosacea etc.)

und ihre Behandlung.

Preis ca. 50 *g*.


Alle Käufer der Dermatologischen Vorträge Heft 1 (**Haarschwund**) sind auch Abnehmer dieses Heftes.

Ich bitte wiederholt Kontinuationsliste anzulegen, da diese Sammlung fortgesetzt wird.

Um thätigste Verwendung bittend, zeichnet hochachtungsvoll

Würzburg, Juli 1899.

A. Stuber's Verlag (C. Kabitzsch).


 (Z)[30629]

K. F. Koehler, Leipzig

—❖— *Voranzeige* —❖—

P. P.

Nach jahrelangen sorgfältigen Vorbereitungen erscheint in einigen Wochen im Anschluss und als Fortsetzung zu dem bekannten, in meinem Verlage erschienenen Prachtwerke „**Meine Reise durch die Schweiz**“ in gleichem Formate und gleicher künstlerischer Ausstattung, und ebenfalls hervorgegangen aus der Officin des auf diesem Gebiete rühmlichst bekannten Comptoir de Phototypie in Neuchâtel ein neues Prachtalbum unter dem Titel:

Meine Reise in Italien

Eine gross angelegte Monographie Italiens

mit zahlreichen künstlerisch reproduzierten photographischen Original-Aufnahmen der hervorragendsten Städte, Landschaften, Bauten, Denkmäler, Kunstwerke, Scenen aus dem Volksleben etc.

und mit interessant geschriebenem Text

== In hocheleganter Ausstattung auf feinem Kunstdruckpapier ==

Querfolio-Format

★ Vollständig in 25 Lieferungen zu 75 Pfg. ord. ★

Ich bin in der angenehmen Lage, Ihnen schon heute


sehr günstige Bezugsbedingungen

versprechen zu können und steht Ihnen mit diesem für den **Massen-Absatz** geeigneten Werke wieder ein gutes Geschäft in Aussicht. Nähere Mitteilungen erfolgen in einigen Tagen durch Rundschreiben. Ich bitte schon jetzt um Ihr freundliches Interesse und empfehle mich

hochachtungsvoll ergeben

K. F. Koehler

Verlags-Konto.



VERLAGSANSTALT F. BRUCKMANN A.G.

[30551] München, 3. Juli 1899.

Ende dieses Monats erscheint:

Houston Stewart Chamberlain
RICHARD WAGNER
FRANZÖSISCHE AUSGABE

1 Vol. in-16°. Brosch. mit Proträt.
Preis 3 fr. 50 c.

Wir haben uns für Deutschland den **Alleinverkauf** dieser in Paris erscheinenden französischen Uebersetzung des berühmten Werkes gesichert und liefern zu folgenden Preisen:

2 M 80 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 90 $\frac{1}{2}$ netto,
Freiexemplare 13/12.

Die deutsche Originalausgabe kostet 24 M ord., die englische Uebersetzung 25 M ord., es wird also diese nicht-illustrierte französische Ausgabe wegen ihres billigen Preises vielen willkommen sein. Die Uebersetzung ist von einem hervorragenden französischen Stilisten gemacht und vom Verfasser durchgesehen.

Angesichts der bevorstehenden Bayreuther und Münchner R. Wagner-Saison bitten wir, Ihr Lager zu ergänzen mit

Houston Stewart Chamberlain
Richard Wagner

Mit zahlreichen Porträts, Faksimiles, Illustrationen und Beilagen
(Deutsche Originalausgabe)

In Illustr.-Umschlag broschiert 24 M ord.,
16 M 80 $\frac{1}{2}$ netto
Freiexemplare 7/6

In eleg. Ganzlederband 30 M ord.,
21 M netto

7/6 Exemplare für 132 M

== Dasselbe Werk ==

Englische Ausgabe. Translated from the German by G. Ainslie Hight and revised by the author. Illustriert wie die deutsche Ausgabe.

In Liebh.-Leinwandband 25 M ord.,
17 M 50 $\frac{1}{2}$ netto

11/10 Exemplare für 178 M

Verlagsanstalt F. Bruckmann A.G.

Verlagsbuchhandlung von J. J. Weber in Leipzig.

Z[29444]

Zur Verfeindung liegt bereit:

Die soziale Wirksamkeit der Hohenzollern

VON

Dr. phil. Theo Sommerlad,

Privatdozent an der Universität Halle.

„Es gehört zu den Traditionen der Dynastie, der ich diene, sich des Schwachen im wirtschaftlichen Kampfe anzunehmen.“

Bismarck 1882.

Inhalt: Die Anfänge des Hohenzollernstaates und der Große Kurfürst. — Friedrich Wilhelm der Erste und Friedrich der Große. — Friedrich Wilhelm der Zweite und das Ende des achtzehnten Jahrhunderts. — Die große Sozialreform unter Friedrich Wilhelm dem Dritten. — Die Begründung der deutschen Zollunion. — Das neunzehnte Jahrhundert und die Sozialreform des neu geeinigten Deutschland.

Preis 3 Mark ord., 2 Mark 25 Pf. netto.

Ich erseuche um Angabe Ihres Bedarfes, da ich nur auf Verlangen versenden kann.

Verlag von Veit & Comp. in Leipzig.

[30508] Demnächst erscheint:

Generalregister

zum

einunddreißigsten bis vierzigsten Bande

der von den Mitgliedern des Reichsgerichts und der Reichsanwaltschaft herausgegebenen

Entscheidungen des Reichsgerichts in Civilsachen.

Gr. 8°. Geh. 7 M, gebunden in Halbfranz 8 M 60 $\frac{1}{2}$.

Wir werden Ihnen das Generalregister in der Höhe Ihrer Kontinuation senden, es bedarf daher keiner besonderen Bestellung. Jeder Abnehmer der Entscheidungen des Reichsgerichts ist auch sicherer Abnehmer dieses von einem Mitgliede des Gerichtshofes bearbeiteten ausgezeichneten Registers.

Bar Bezogenes wird innerhalb 3 Monaten wieder eingelöst.

Fast gleichzeitig damit gelangt der = 42. = Band der

Entscheidungen in Civilsachen

zur Ausgabe. Das Generalregister kann also zusammen mit der Kontinuation von Ihnen an die Abnehmer versandt werden.

Leipzig.

Veit & Comp.

Nur auf ausdrückliches Verlangen!

Z[30621]

Demnächst erscheint:

SAMMLUNG THEOLOGISCHER HANDBÜCHER.

ERSTER THEIL. ZWEITE ABTHEILUNG.

ALLGEMEINE RELIGIONSGESCHICHTE

VON

CONRAD VON ORELLI

Dr. phil. et theol., ord. Prof. der Theologie in Basel.

Ladenpreis 17 M.

Bonn.

A. Marcus & E. Weber's Verlag.

Aktuell.

[30582]

Christentum u. Frauenfrage von Lic. P. Kirmß. 25 $\frac{1}{2}$ ord., 15 $\frac{1}{2}$ bar 12/10.

Friede sei mit Euch! Ein Mahnwort a. d. Christen beider Konfessionen. 50 $\frac{1}{2}$ ord., 35 $\frac{1}{2}$ bar 7/6.

Nur bar, weil Absatz sicher.

Verlag „Humanitas“

H. Engel

Carlshorst-Berlin.

Z^[30467]**Vorzugs-Bezugsbedingungen gültig bis 15. August d. J.**

Die Anregung, eine hervorragende, eigenartige Weihnachts-Kinderpublikation mit dem Prinzip „Für Kinder ist nur das Beste gut genug“ zu schaffen und jedes Jahr in neuer Folge der Kinderwelt darzubieten, ist bei einer Anzahl der namhaftesten Schriftsteller und Künstler auf fruchtbaren Boden gefallen und wird daher in diesem Jahre zum erstenmal zu Weihnachten der

Knecht Ruprecht

Kinder-Weihnachtsblatt

unter der Herausgabe des Schriftstellers „Ernst Brausewetter“ erscheinen.

Durch die freundliche Mitarbeiterschaft der

Schriftsteller: Ernst Brausewetter, Dr. Richard Dehmel, Paula und Richard Dehmel, Elisabeth Ebeling, Dr. Ernst Eckstein, M. v. Eschstruth (Pseud. M. v. Eschen), Dr. Gustav Falke, Dr. Casar Flaischlen, Paul Frieben, Prof. Robert Hamerling, Hannchen, Mia Holm, Børge Janssen, Georg Lang, Detlev von Liliencron, Dr. Löweke, M. Meißner, Eva Raders, Dr. Richard Schmidt-Cabanis, Dr. Hans Schmidkunz, C. Siebert, Per Sivle, Dr. Julius Stettenheim, H. Tauscher, Dr. J. Trojan, Axel Wallengreen, Jakob Wassermann, Adelheid Wette, Johannes von Wildenradt, Richard Zoozmann.

Künstler: J. B. Engl-München, Fidus (Hugo Höppener)-Berlin, Genzmer-Berlin, F. Grottemeyer-Berlin, F. Hegenbarth-München, Ch. Heine-Leipzig, Paul Heydel-Berlin, Hermann Kaulbach-München, Hans Koberstein-Berlin, Ch. Münzer-München, Carl Schmidt-Helmbrechts-München, Engelbert Weiner München.

Komponisten: Hans Hermann,
E. Humperdinck

ist das Unternehmen, den Kindern durch wahrhaft künstlerische, dem kindlichen Verständnis angepasste Beiträge den Sinn für Kunst und Poesie zu erwecken, ermöglicht worden.

Die Ausstattung ist elegant. Das Werk hat 50 Druckseiten auf festem guten Kunstdruckpapier in unzerreißbarem Lederkarton mit Feineneinlage gebunden mit prächtigem Titelaquarell von Fidus, 18 Farbdruckillustrationen und 22 Textbildern und einem Kunstblatt.

— Rückkehr von der ersten Seefahrt —

nach dem Gemälde von Genzmer.

Zur umfassenden Verwendung für das erste diesjährige Bändchen gewähren wir nachstehende **Vorzugs-Bezugsbedingungen** gültig bis 15. August d. J.:

Wir liefern bar mit 40%, in Rechnung mit 25%, ein Probeexemplar bar mit 45% und bitten zu verlangen. Bestellzettel liegt bei.

Köln a. Rh. 1899.

Schafstein & Co.

Z^[30583]

Am 6. Juli versende ich zur Fortsetzung:

Bibliographie der deutschen Zeitschriften-Litteratur. Bd. III.

Alphabetisches, nach Schlagwörtern sachlich geordnetes Verzeichnis von Aufsätzen, die während des Jahres 1898 in ca. 520 zu meist wissenschaftlichen Zeitschriften deutscher Zunge erschienen sind, mit Autorenregister.

Herausgegeben unter Mitwirkung der Herren Dr. **E. Roth** und Dr. **M. Grolig** von **F. Dietrich**.

Preis inkl. Autorenregister, welches letzteres Ende Juli als Rest geliefert wird, 16 Mark ord.

Wie bereits mitgeteilt, erscheint die „Bibliographie“ vom 4. Bande ab in erweiterter Form als Halbjahrskatalog. Die Ausgabe wird alsdann in Lieferungen erfolgen, um die „Bibliographie“ schneller wie bisher in die Hände der Interessenten gelangen zu lassen. Lieferung 1 vom 1. Halbjahrsband 1899 wird Mitte August fertig vorliegen.

Ich kann die „Bibliographie“ nur noch bar liefern, stelle aber Firmen, die sich dauernd für das Unternehmen verwenden wollen, Probehefte (mit vollständiger Liste der berücksichtigten Zeitschriften, Probepogen der „Bibliographie“ und Urteilen aus Fachkreisen) in mässiger Anzahl gern zur Verfügung und bitte Firmen, die speziell wissenschaftliche Bibliotheken, Institute und Vereine, besonders im Auslande, zu ihrer Kundschaft zählen, auf beiliegendem Zettel verlangen zu wollen, aber nur nach wirklichem Bedarf.

Leipzig, Glockenstr. 11, I.

Felix Dietrich.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Freiburg i. B., Leipzig, Tübingen.

(Z)^[30616]

In meinem Verlage werden demnächst erscheinen:

Der junge Goethe.

Von

Richard Weiskens.

Zum Besten des Straßburger Goethe-Denkmales.

Klein 8°. 75 S.

Das Gedächtnis des 150jährigen Geburtstages Goethes am 28. August d. J. und der edle Zweck, dem die Veröffentlichung dient, werden dem Vortrage eine weite Verbreitung sichern.

Johannes Brenz

und

die Reformation im Herzogtum Württemberg.

Von

D. Alfred Hegler

Professor in Tübingen.

Diese bei der Gedächtnisfeier für den Reformator gehaltene Festrede bringt nicht wissenschaftliche Einzelheiten, sondern eine zusammenfassende Darstellung der Bedeutung von Johannes Brenz, namentlich für die Reformation in Württemberg. In erster Linie wird sie dort grösseren Absatz finden, aber auch weitere Kreise interessieren. Ich bitte um thatkräftige Verwendung.

Verlag von **Veit & Comp.** in Leipzig.

(Z)^[29510] Demnächst erscheint:

Die Mathematik

an den

deutschen technischen Hochschulen.

Ein Beitrag

zu

einer schwebenden Frage des höheren Unterrichtswesens.

Von

Dr. Erwin Papperitz,

Professor der Mathematik und darstellenden Geometrie an der K. sächs. Bergakademie zu Freiberg.

Gr. 8°. Geh. Ca. 1 M.

Bei der im Fluss befindlichen lebhaften Diskussion über den Anteil der Mathematik im studienplanmässigen Unterricht der technischen Hochschulen werden diese sachlichen Ausführungen grossem Interesse in Fachkreisen begegnen.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig.

Veit & Comp.

Verlag von

Schmid & Francke
in Bern.



(Z)^[30033] In wenigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Jahrbuch

des

Schweizer Alpenclub.

Vierunddreissigster Jahrgang

1898—1899.

Preis broschiert 11 M., gebunden 13 M.

= 25% Rabatt. =

Das Jahrbuch des Schweizer Alpenclubs wird **nur bar** geliefert. Wir bitten um baldige Einsendung von Bestellungen, sofern nicht schon geschehen.

Hochachtend

Bern, 26. Juni 1899.

Schmid & Francke.

Angebotene Bücher.

[30540] Bültmann & Gerriets in Oldenburg:
1 Dernburg, Pandekten. 1./2. Bd. 3. Aufl. 6 M.
1 Schroeder, dt. Rechtsgesch. 1. Aufl. Geb. 10 M.

[26214]^b

Féreal, Geheimnisse d. Inquisition,

2. Auflage,
illustriert, soeben erschienen!

Preis 4 M. ord., 1 M. netto
und 11/10.

Josef Deubler,
Wien II, Praterstr. 9.

Maupassant

[30149]^a à Band 60 S.

20 Bände gemischt 11 M.
(= ein 5 Kilo-Paket).

Yvette. 141 S.

Von Sinnen? 124 S.

Späte Reue. 163 S.

Die Kindesmörderin. 162 S.

Chestandsgeschichten. 154 S.

Ein Verlassener. 174 S.

Die Wahnsinnige. 125 S.

Der Rosenjüngling. 149 S.

Bremen.

Eduard Hampe.

[30542] Amelang'sche Buchh. in Berlin:
Arundel Society Publications. 170 Farbendrucke u. Stiche.

[30522] O. Riecker's Buchh. in Pforzheim:
1 Meyers Konv.-Lex. Bd. 1/8. 5. Aufl.
Meyenburgscher Pr.-Ebd. Tadell. neu.

[30493] Johannes Trube in Offenburg:
Haeusser, russ. Unterrichtsbr. Wie neu!

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

[30616] Speyer & Kärner, Freiburg i/Br.:

*Frommels Jahresbericht.

*Haym, romant. Schule.

*Siebold, Gesch. d. Geburtshilfe.

*Keller, d. grüne Heinrich.

*Baedeker, Russland.

*Leunis-Ludwig, Zoologie. 2 Bde.

[30614] H. Hugendubel in München:

*Voigt, Jus naturale.

*Retcliffe, Villafranca.

*Soldan, Hexenprozesse.

*Meyers klein. Konvers.-Lex. 5. u. 6. Aufl.

[30613] Volckmann & Jerosch, Rostock i/M.:

*v. Besser, Schriften. 1732.

*Sterne, Herbst- u. Winterblumen.

*Mecklenburg. Militärbilder.

*Gaucher, Obstcultur. 2. A.

Baumbach. Alles.

Wolf, Rattenfänger; — Renata; — w.

Jäger; — Sulfmeister; — Holländer;

— Pappenheimer.

Paracelsus, Werke. 1616.

[30626] A. Asher & Co. in Berlin:

*Baader, Werke, hrsg. von Hoffmann.

16 Bde. 1851—60.

*Flaubert, Lettres à George Sand. 1884.

*Theologia deutsch, hrsg. von Pfeiffer.

- [30559] **Gustav Fock, G. m. b. H.** in Leipzig:
Dinglers polyt. Journal 1820—24.
Mohl, Staatswissenschaften.
Arbeiten a. d. chir. Klinik zu Berlin. 1—13.
Voigt, Wiederbelebung d. klass. Altert.
Corpus inscript. lat. Vol. III.
Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 50. 52—55.
Deussen, System d. Vedānta.
Ulmann, Kaiser Maximilian I.
Hirn, Erzherzog Ferdinand II.
Dernburg, Sachenrecht.
Henne, Prinz Ludwig Ferdinand. (Kupferst.)
Bentham, Deontologie.
Hüffer, franz. u. rhein. Kirchenrecht.
Graser, Unterleibsbrüche.
Reichel, Nachbehandlung.
Stromeyer, Handbuch d. Chirurgie.
Maydl, Unterleibsbrüche.
Nauck, tragicae dictionis index.
Artemidorus, ed. Hercher.
Knauer, die Könige Shakespeares.
Wiedemann, Charakter d. antiken Historiographie.
Lindt, Kriegswesen.
Hennig, Krankh. d. Eileiter.
Hofmann, gerichtl. Medicin.
Lorenz, Geschichtsquellen.
Luschin, öst. Reichsgeschichte.
Vambéry, Sittenbilder a. d. Morgenlande.
Kühner, griech. Grammatik. 3. A.
Herodot, hrsg. v. Dietsch.
De Candolle, Prodrômus. XIII, 2.
Zeitschr. f. analyt. Chemie. 29, 32, 34 (a. einz.).
Magazin d. Pharmacie. 36 Bde. 1828—31.
- [30502] **J. Meier-Merhart** in Zürich:
*Kalbeck, deutsches Dichterbuch.
*Deutsche Dichterhelden, herausg. v. Karl Böttcher. 1876.
*Georges, grosses deutsch-latein. Handwörterbuch. N. A.
*Jaeger, Weltgeschichte. 4 Bde.
*Dittmar, Weltgeschichte im Umriss.
- [30498] **Keyser'sche Buchh.** in Erfurt:
*1 Flechsig, Gehirn u. Seele.
- [30497] **A. Droeder** in Charkow:
Saussure, Voyages dans les Alpes. In 4 Bdn. Mit allen Zeichnungen.
- [30496] **Karl Aue**, Hofbuchhändler (Heinrich Enderlen) in Stuttgart:
*Meyers hist.-geogr. Kalender 1897 u. 98.
*Reinhardts Ingenieur-Kalender 1899.
- [30500] **Buchhdlg. der Gossner'schen Mission** in Friedenau-Berlin:
*Mulholland, Marcella Grace.
*Mohn-Reinick, Kinderlieder u. Reime.
*Mohn, Christkindchen.
- [30625] **Ed. Strauch** in Leipzig:
1 Dölp, Aufgaben z. Different.-Rechnung.
1 Kleyer, analyt. Geometrie.
1 Salmon, analyt. Geometrie.
1 Sohnke, Sammlung v. Aufgaben aus d. Different.-Rechnung.
1 Stegemann, Grundriss d. Diff.-Rechnung.
- [30627] **I. Taussig** in Prag 144/1:
*Seifert, Saaz.
*Cosmopolis. Kplt. Jahrg.
*Hugo (V.), Romane. (Franzö.)
*Marx, d. Kapital u. a.
- [30558] **Otto Harrassowitz** in Leipzig:
Gebler, d. öst. Auxil.-Corps i. russ. Feldz. Welden, Feldz. Oesterr. g. Russl. 1870.
Grobbe, Conv. v. Tauroggen (Dissert.).
Metternich, Oesterr. Teiln. a. d. Befreiungskriegen. 1887.
Friccius, Gesch. d. Krieges 1813—1814.
Lehmann, Scharnhorst. 2 Tle. 1886—87.
Knesebeck, Bruchstücke a. d. hinterl. Pap. — diplom. Trilogie. 1879.
Angeli, öst. Auxil.-Corps i. russ. Feldz.
Pantenus, Romane. 9 Bde.
Boy-Ed, die Schuldnerin.
Kretzer, Gesicht Christi.
Jenaische Zeitschr. f. Naturwissensch. Kplt.
Gabelentz, Sprachwissenschaft.
Meyer, german. Mythologie.
Giesswein, Hauptprob. d. Sprachwissensch.
Täntzer, d. Dian. hohe u. nied. Jagdgeheimn.
Paerson, edle hirschgerechte Jäger. 1734.
Zeller, Entwickl. d. griech. Philos. N. Aufl.
Willmann, Gesch. d. Idealismus. 3 Bde.
- [30563] **L. Hoerschelmann** in Riga:
1 Georges, lat. Wörterb. Antiquar. 4 Bde.
1 Hertzberg, Gesch. v. Hellas u. Rom. Aus Onckens Gesch. in Einzeldarstellungen.
1 Internat. Monatschr. z. Bekämpfung d. Trinksitten. 1895. Heft 7 apart.
- [30603] **Adolf Weigel** in Leipzig, Wintergartenstrasse 4:
*(Bürger,) Gedichte v. Schofelschreck. 1808.
*(Gay,) Bibliogr. des ouvrages relat. à l'amour.
*Fielitz, Schillerstudien.
*Gynaecologie. 16 Teile.
*Heinse, W., Schriften. 10 Bde. 1838.
*Hohenhausen, berühmte Liebespaare.
*Gotthelf, Schriften.
*Goedeke, Grundriss. 2. Aufl.
*Schorers Familienblatt 1890 u. 1892. Nur blaue Heftausg.
*Zeitschr., Wien., f. Kunst, Litt., Theater u. Mode. 1816 u. folg.
- [30523] **H. Lindemann** in Hannover:
*Entscheidungen d. Reichsger. i. Civilsachen.
*Baechtold, Gottfried Keller. 3 Bde.
- [30521] **M. & H. Schaper** in Hannover:
*Schleiermacher, über d. Religion. 1799.
*Gessmann, Handlesekunst.
*Anthologia graeca, ed. R. Brunk.
*Weber, indische Studien. Vol. 1. 3. 4. 6. 7.
*Ratzeburg, Ichneumonien. Bd. 3.
*Uhlhorn, Kampf d. Christenth.
*Holtzmann, Offenb. Johannis.
*Gaudy, poet. u. pros. Werke.
*Romanzeitung 1869, IV. Qu.
*Goedeke, Grundr. d. dtchn. Dichtung.
*Koberstein, Grundr. d. dtchn. Dichtung.
- [30549] **Th. Rother** in Leipzig:
Dächsel, Bibelwerk. N. T. Römerbrief—
Offenbarung. Orgbd.
— do. Kplt. Orgbd.
Meinhold, Bilder f. d. Ansch.-Unterricht.
Calvin, Instit. christ. relig. Genf, Stephani 1559. Kplt. Geb.
- [30524] **H. Warkentien** in Rostock i. M.:
*Entscheidungen d. R.-G. in Civilsachen.
Nur sofortige direkte Angebote nutzen!
- [30628] **Reisnersche Buchh.** in Liegnitz:
*Schroller, Schlesien. 3 Bde.
- [30607] **W. Groos** in Coblenz:
*Kirchner, Krankh. d. Kulturpflanzen.
*Held, Feldgemüsebau.
*Strebel, Getreidebau.
*Lucas, Obst u. s. Verwertung.
*Werner, Rinderzucht.
*Lehndorff, Handb. f. Pferdezüchter.
*Baumeister, Anl. z. Kenntn. d. Aeuss. d. Pferdes.
*Mentzel, Schafzucht.
*Rohde, Schweinezucht.
*v. d. Goltz, landw. Betriebslehre.
*— Handb. d. Landwirtschaft.
*— landw. Taxationslehre.
*Steuert, ges. u. kr. Hausthiere.
*Dünkelberg, Betriebslehre. I. u. II. Th.
*— Viehzucht.
*— Wiesenbau.
*Kirchner, Atl. d. Pflanzenkrankh.
*Hoffmann, Wandtaf. üb. Rassen u. s. w. d. Pferdes.
*— do. f. d. erste Hilfe b. landw. Haust.
*Rueff, Wandtaf. z. Beurthlg. d. Aeussern d. Pferdes.
*Hann, Handb. d. Klimatologie.
*Engelbrecht, Landbauzonen d. ausser-trop. Länder.
*Drude, Handb. d. Pflanzengeographie.
*Sadebeck, Pflanzen u. Früchte uns. Kolon.
*Langhans, Kolonialatlas.
*Loti, Ehe d. Leutn. Grant.
*Kraemer, deutsche Helden. Geb.
*Dincklage, wie wir u. eis. Kreuzerwarb. Geb.
*Falke, Gesch. d. dtchn. Handels. Alles in den neuesten Auflagen.
- [30592] **List & Francke** in Leipzig:
Hübner, Spaziergang um d. Welt.
Höfer, Küstenfahrten an Nord- u. Ostsee.
Poppe, zwischen Ems u. Weser.
Arnold, Erläuterungen zu Plato. Bd. 1.
*Büchner, Kraft u. Stoff.
- [30554] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Bürckhardt, das Altarbild; — das Porträt; — die Sammler.
Tieck, L., Vittoria Accorombona.
Schopenhauer, Johanne, Gabriele.
Bulgarin, Gemälde des Türkenkrieges.
Bulgarin, Iwan Wuishigin.
Gil Blas, der deutsche, eingeführt von Goethe. Leben, Wanderungen u. Schicksale v. Joh. Chr. Sachse.
Napoleon I. ausgewählte Correspondenz. Hrsg. v. H. Kurz.
Morier, Hadji Baba.
- [30611] **C. L. van Langenhuisen** in Amsterdam, Singel 434:
*Kirchenlexikon. 2. Aufl.
*Janssen, Gesch. d. dtchn. Volkes.
*Pastor, Päpste.
*Hettinger, Apologie.
- [30527] **G. A. Grau & Cie.** (Rud. Lion) in Hof:
Alles über Hof a/S.
- [30569] **J. Max & Comp.** in Breslau:
Gierke, dtchs. Genossenschaftsrecht.
Rehbein u. Reincke, Landrecht.

[30572] **Jacques Rosenthal** in München, Karl-Str. 10:
 *Latein. Bibeln v. 15. u. 16. Jahrh.
 *Boucher fils, Ornaments, meubles etc. Kplt. u. einzeln.
 *Vinsac, Ornaments. Kplt. u. einz.

[30574] **Theodor Krische** in Erlangen:
 *1 Cohausen, d. röm. Grenzwall. Nachtr.
 *1 Zoellner, transcendente Physik.
 *1 Billroth-W., chirurg. Pathologie.

[30573] **S. Calvary & Co.** in Berlin NW. 6:
 *King, Orféverie. I. série.
 *Leontiew, chines. Gedanken.
 *Kgl. Privil. Voss. Zeitg. 1740—97.
 *Jolly, Chapelle de Bourgogne à Anvers.
 *Sievers, Venezuela.
 *Scott, Redgauntlet. Deutsch.
 *Nasmyth u. Carpenter, d. Mond.
 *Humboldt, A., ges. Schriften.
 *Hegel, Phänomenologie.
 *Nowack, Komm. z. d. 12 kl. Proph.
 *Brieger, — Wiebecke, — Willgerodt, Ptomaine.

*Quelet, Champignons du Jura. Ev. def.
 *Rhetores graeci, ed. Walz. 9 vol.
 *Reichenbach, Iconogr. botan. Schwarz.
 *Schmidt, Fr., Oesterreichs Baumzucht.
 *Meier-Schömann, d. attische Process.
 *Madai, Thalercabinet. Forts. III.
 *Löw, Giftwirkungen.
 *Curtius, aus Altert. u. Gegenw. 3 Bde.
 *Mischer, hist.-chem. u. physiol. Arbeiten.
 *Jahresber. d. Pharmacie. 1841—44.
 *Lessing; — Goethe; — Schiller. Hempel.
 *Schwenter, mathem. Erquickungsstunden. 1651—53.

*Biographi graeci, ed. Westermann.
 *Aristoteles, Ethica, ed. Ramsauer.
 *Trithemius, göttl. Magie. 1506.
 *Abraham di Egypt., Gottes Offenbargn.
 *Dio Chrysost. (Prus.), ed. Arnim.

[30115]² **Gsellius'sche** Bh. in Berlin W. 8:
 *Alles über die Familie Herwarth, — Herwarth von Hohenburg, — Herwarth von Bittenfeld. Portraits in Originalgemälden und Stichen, Ex libris, Autographen, Bücher, die die Familie behandeln oder ein Mitglied desselben zum Autor haben.

*Goethes Werke. Lex.-8^o. Cotta 1886. Bd. 4 apart.
 *Beta, Physiologie Berlins.
 *Seiffert, Stamm- u. Ahnentafeln. Regensburg 1715.

[30608] **J. Morgenbesser** in Bremen:
 *Sir John Retcliffe, Romane.
 Reichard, aus den Tagen d. Belagerung von Strassburg.
 Pank, Bismarckbüchlein.
 Bindewald, Ernst u. Humor.
 Höcker, General von Werder.
 Wagner, Wandern. d. die Werkstätten der Neuzeit.
 Koch, Rosalie, die Müllerstochter.

[30063]¹ **Serig'sche** Buchh. in Leipzig:
 *1 Entsch. d. Reichsger. in Strafsachen. Bd. 1—15. Mögl. Origbd.

[30541] **Amelang'sche** Buchh. in Berlin: Byron, sämmtl. Werke, dtsh. v. Böttger. Ausgabe in 1 Bde. 3. Aufl. 1844, O. Wigand. Mit 12 Stahlstichen.

Pindar, Oden, übers. von W. v. Humboldt.
 Orakel der heiligen Katharina von Siena.
 Sappho, Oden. Dtsch.
 Alles von Brachvogel, — Galen, — Hiltl. Jensen, Nirwana.
 Raabe, Halb Mähr.
 Streckfuss, Schloss Wolfsburg.
 Goethe-Jahrbuch. Bd. 4—6.

[30536] **Eugen Pfahl** in Nürnberg:
 *Thompson, mehrphasige elektr. Ströme.
 *Gerlach, Nürnberger Erker.
 *Nansen, In Nacht u. Eis.
 *Bismarck, Memoiren.
 *Brehms Tierleben.

[30527] **C. Bertelsmann** in Gütersloh:
 *Zöckler, die Urgeschichte der Erde u. d. Menschen.

[30539] **P. Noordhoff** in Groningen:
 1 Dolgorukow, Führer d. ganz Sibirien, die mittelasiat. Besitzgn. Russlands etc.

[30543] **R. Voigtländer's Verlag** in Leipzig:
 Aeltere illustrierte Werke über Leibesübgn. (Turnen, Ringen, Ballwerfen etc.)

[30624] **Paul Neff Sortiment** in Stuttgart:
 Jäger, Weltgeschichte. 2. Aufl. Bd. 1. Origbd.

[30618] **Adolf Geering** in Basel:
 *Bach, Maschinen-Elemente.

*Bornemann, Unterricht im Christenthum.
 *Daheim 1892, 93. Geb.
 *Gerok, die Psalmen.
 *Gremli, schweiz. Excursionsflora.
 *Lübker, Reallexicon.
 *Lermolieff, Galerie zu Berlin.
 *Schnaase, Kunstg. d. Mittelalters. 2. A.
 *de Wette, Theodor.

*Führich, Moritz v. Schwind.
 *Brehms Tierleben. 2. A. 7. 8. Origbd.
 *Scobels Handbuch. 3. A.
 *Freytag, Bilder a. d. d. V. Geb.
 *Werke v. Ebers — Gotthelf — G. Keller — C. F. Meyer — Spyri — Rosegger — Wildermuth.

*Stadlin, Top. von Zug.
 *Huber, Gesch. d. schweiz. Privatrechts.
 *Zeitschr. d. Berner Juristenv. V.
 *Stier, Worte d. Worts.

[30520] **S. C. van Doesburgh** in Leiden:
 1 Agassiz, Nomenclator zoologic. Soloth. 1846 u. 1848. Kplt.

[30568] **Ed. Voigt's Nachf.** in Wiesbaden:
 *Festschriften d. Alpenvereins z. 25jähr. Bestehen: Sect. Bozen, Prag, Graz, Villach, Schwaben.

Zeitschr. d. Alpenvereins. I. II kplt. u. I, 3. 4; II, 2.
 Mitthlgn. d. Alpenver. 1883, 85—88, 1892, 93 kplt. u. 1885, No. 24, 1888, No. 11; 97, No. 13. 15. 20.
 *Buss, Führer f. Glarnerland.
 *Peschel, Gesch. d. Erdkunde. 2. Aufl.
 *Handb. d. Architektur. 6. Hlbbd., H. 4.

[30591] **Minning** in Osterode O/Pr.:
 1 Storm, ges. Schriften. 19 Bde.

[30586] **A. Bock** in Rudolstadt:
 Schwarzburg u. Thüringen. Alles.
 *Corvin, la Prétraille Romaine u. alles in allen Aufl. u. Sprachen.

Reuss. Lande u. Fürsten. Alles.
 *Boccaccio, Casanova. (Hynek.)
 *Edwin Bormann. Alles.
 Keil, Gesch. d. Jenaer Studentenlebens.
 *Bismarck, Gedanken u. Erinnerungen.
 Portr. u. Medaillen: Aurora v. Königsmark.
 Kehr u. Kr., Sem. Lesebuch. III.
 Kerner, Pflanzenleben. 2. Aufl.
 Gute Stunde. Versch. Jahrgge. Billig.
 Reuters Werke.
 *Sachs, frz. Schulwörterbuch.
 Brückner, Landeskunde v. Meiningen.
 Brockhaus, — Meyer, — Pierer, Lex. Autograph. d. Katharine d. Heldenmüthigen v. Schwarzburg u. alles.

[30501] **Max Busch** in Leipzig:
 Lewis, d. Mönch. 3 Bde. 1797.
 Baudissin, Ben Jonson. 1836.

Bodenstedt, Shakespeares Zeitgen. II. III.
 Lamb, Auswahl engl. dram. Schriftst., deutsch v. Schack.
 Ainsworth, Jack Sheppard. (Deutsch.)
 Katalog über dram. Litteratur.
 Deleuze, prakt. Unterr. z. thier. Magnet.
 Zinnenac (?), magische Arzneikunst.
 Ennemoser, Anleit. z. mesmer. Prax.
 Tauchnitz Ed. 3018, 3047—48, 3099—3100, 3111—12.

Kapp, Philosophie d. Technik.
 Thier. Magnetism., Somnamb. etc. Alles.
 du Prel (Okkultismus). Alles stets.

[30534] **Arno Peschke** in Glauchau:
 *1 Blaha, Steuerg. d. Dampfmasch.
 *1 Bach, Wasserräder.
 *1 Ledebur, Handb. d. Eisengiesserei.

[30499] **R. Lechner** (Wilh. Müller) k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchh. in Wien:
 Polko, ein Frauenleben.

[30623] **Alexander Köhler** in Dresden:
 Kürschners Litteraturkalender 1895.

[30620] **A. Zuckschwerdt**, Bh. in Weimar:
 Goethes sämmtl. Werke. Aeltere Cotta'sche Ausg. in 40 Bdn.
 Edda, übers. v. Simrock.
 Simrock, Mythologie.

[30617] **Gsellius'sche** Bh. in Berlin W. 8:
 *Zeitschr. f. Theologie u. Kirche 1891.
 *Gegenbaur, Anatomie.
 *Jugend. 1. Jahrg.

*Beta, Physiologie v. Berlin.
 *Goethes Werke. Lex.-8^o in 6 Bdn. Stuttg. 1866. Bd. 4 apart.
 *Voltaire, Siècle de Louis XIV. Schöne, ältere Ausgaben.
 *Eine politische Todtenschau. Kiel 1859.

[30602] **G. A. v. Halem** in Bremen:
 *Heere u. Flotten d. Gegenwart. Bd. 1—4. Origbd.

*Hesse-Wartegg, China u. Japan. Kart.
 *— Schantung u. Deutsch-China. Kart.
 *Bormann, Shakespeare-Geheimnis.

[30564] **Bial & Freund** in Breslau:
 *Draeger, hist. Synt. d. lat. Sprache. Bd. 2. Angebote direkt.

- [30550] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:
 *Entscheidungen d. R.-G. in Civilsachen.
 *Lustige Blätter. Kplt., soweit ersch.
 Sootbeer, Litteraturnachweise über Geld- u. Münzwesen.
 *Graesse, Sagenkreise des Mittelalters.
 Viehoff, Erläutergn. zu Goethes Gedichten.
 Baudissin, Ben Jonson.
 Bodenstedt, Shakespeares Zeitgen. Bd. 2. 3.
 Gordons Tagebuch, her. v. Posselt.
 Tetens, Berechnung der Leibrenten.
 Naudaei Epistolae.
 — Sciences des princes, sowie alle and. Schriften v. Naudaeus (Naudé).
 Hager, Handbuch d. pharmaceut. Praxis.
- [30571] **J. Halle**, Antiquariat in München:
 *v. Manteuffel, Portraits, Leichenreden, Documente, Stammbücher m. d. Namen.
 *Sachs, Hans. Alle Einzelausgaben s. Schriften aus d. 16. Jahrh.
 *Studentica, Stammbücher. Stets Alles.
 *Avila, Bancket d. Hofe u. Edelleute. 1556.
 *Crescentiis, vom Ackerbau. 1531.
 *Dryander, Arznei-Spiegel. 1547.
 Curiosa, ältere deutsche Litteratur, Seltenh. Kataloge mit direkter Post erbeten.
 *Eccius dedolatus. (1519.) 1520. 4.
 *Ansichtenwerke über Amerika a. d. Anfang d. Jahrhunderts.
 Chodowiecki-Stiche: E. 1. 2. 3. 4. 13. 18. 21. 47. 53. 55a. 69. 89. 112. 144. 189. 190. 245. 260. 269. 307. 310. 381. 394. 543. 702. 733. 789. 914. 950.
- [30482] **M. Hauptvogel** in Gotha:
 Schultze, Entsch. d. R.-G. in Civils.
 Luthers Schriften, v. Walch. 24. Tl.
 Wenck, hess. Landesgesch. III. 1805.
 Dassdorf, numismat. Leitf. f. Sachsen.
- [30485] **C. Haacke** in Nordhausen:
 *Unser Wissen v. der Erde. Kplt. brosch., soweit erschienen; mögl. unaufgeschn. Tadellos, wie neu!
- [30478] **S. Kende** in Wien I, Gluckgasse 3:
 *Holub, Von der Capstadt ins Land der Maschukulumbe.
 *Römer, Aus d. Pflanzenw. d. Burzenländer.
 *Hann, Hochstetter u. Pokorny, Erdkunde. 5. Auflage.
 *Heuglin, Reisen in Nordost-Afrika.
 *Forbes, Wandern. e. Naturforschers.
 *Kronecker, Von Javas Feuerbergen.
 *Roskoschny, Afghanistan. 2 Bde.
 *Sievers, Australien.
 *Rabenhorst, Krypt.-Flora. Bd. 1. 4. Abth. Phycomycetes.
- [30580] **Deistung's** Bh. (G. Bettenstaedt) in München, Adalbertstr. 64:
 *Kopp, griech. Litt.-Geschichte.
 *Teuffel, lat. Stilübungen.
 *Zoeller, röm. Litt.-Geschichte.
 *Volkening, Preisherabsetzungen.
 *— Firmenverändergn.
- [30581] **Dirnböck** in Wien, Herrng. 12:
 *Brockhaus' Konv.-Lex. 14. A. Bd. 5. 13-16.
 Hecke, Landwirtschaft v. Ungar.-Altenb.
 Schwerz, Landwirtschaft d. Pfalz.
- [30530] **F. Pechel** in Graz:
 1 Redtenbacher, Theorie und Bau der Wasserräder.
- [30531] **Christl. Buchh.** in Breklum:
 1 Busch, Bismarcks sämtl. Reden.
 1 — Bismarck, unser Kanzler.
 1 — Bismarck in Frankreich.
 1 Meyers Konvers.-Lex. 4. Aufl. Geb.
- [30532] **Johannes Carstens'sche** Buchh. (G. Weiland) in Lübeck:
 1 Helms, schwed. Wörterbuch.
 1 Grillparzers Werke. Kplt.
 1 Freiligraths Werke. Kplt.
 1 Storms Werke. Kplt.
 1 Mosen, J., Werke.
 1 Adressbuch v. Schleswig-Holstein.
- [30535] **E. Steiger & Co.** in New York:
 Erman, Aegypten u. ägypt. Leben im Altertum. 2 Bde. (1885—86.) Geb.
 Clebsch, Vorlesgn. üb. Geometrie. I, 1. Ring, Fürst u. Musiker. Bd. 1—3.
 Lindau, im Fluge. Geb.
 Gartenlaube in Heften 1888, 89. Sauber.
 Radenhausen, Esther. Geb.
- [30529] **Franz Pechel** in Graz:
 1 Gerstäcker, Schriften u. Romane. In Einzel-Ausg. Billig!
- [30533] **Gropius'sche** Buch- u. Kunsthdlg. in Berlin W. 66:
 Winkler, Vorträge über Statik der Bau-constructionen, als Manuskript gedruckt. Berlin 1878.
 Festschrift z. Eröffnung d. Bonner Rhein-brücke 1878.
- [30576] **Döbereiner Nachf.** in Jena:
 Luthers Werke, v. Buchwald.
 Lotz, W., Ideen d. dtchn. Handelspolit. 1860—91.
 Eichhoff, W., intern. Arbeiterassoc.
 Strodtmann, Ad., Arbeiterdicht. in Frankr.
 J. Locke's Versuch üb. d. menschl. Verst., von Kirchmann. 2. Bd.
 Sittl, Städtebau.
 Koser, Friedrich d. Grosse.
 Schwan, altfranz. Grammatik.
 Gerlach, d. Pflanze. L. 2.
 Rümker, Benkendorf.
 Hutterus redivivus, ed. Hase. N. Aufl.
 Rousseau, philos. Schriften. 6 Bde. 1799.
- [30578] **Georg Wimmer's** Buchhandlung in Nordhausen a/H.:
 *Werke z. Gesch. d. Eichsfeldes.
- [30577] **Carl Kraatz** in Marburg:
 *Böhm u. Davidoff, Histologie.
 *Bölsche, Liebesleben.
 *Baedeker, Rheinlande.
 *Pentamerone, neapolitan. Text. Mit Vorw. v. Grimm.
 *Sudermann. Alles.
 *Heyse, deutsche Grammatik.
- [30579] **C. Uebelen's Nachf.** in München:
 *Döllinger-Reusch, kleinere Schriften.
 *Schweizer Alpen-Club. Versch. Jhrge.
 *Bock, liturg. Gewänder. Auch einzelne Bände u. Tafeln.
- [30566] **Heinrich Keller** in Frankfurt a. M.:
 *Heilmann u. Littmann, Familienhäuser-Kolonie Nymphenburg.
- [30565] **Albert Cohn** in Berlin W. 68:
 *Berliner Schachzeitung 1896—97.
 *Calender, hist.-geneal., für 1784. Berlin. Mit Kupf. v. Chodowiecki betr. Amerika.
- [30567] **Paul Lehmann** in Berlin:
 *Archiv f. Handelsrecht, v. Busch. Bd. 14 —28. 43—48 u. kplt.
 *Entsch. d. Ober-Handelsgerichts.
 *Archiv f. bürgerl. Recht.
 *Annales du droit commercial 1886-98.
 *Journal des soc. civil. 1880—98.
 *Verhandl. d. 23. u. 24. Juristentages.
 *Krit. Vierteljahrsschrift f. Gesetzgeb., v. Brinz. Bd. 1—16. Bd. 14. 34. 38. 39.
 *Neues Archiv f. Handelsrecht. 4 Bde.
 *Kniep, Mora d. Schuldners.
 *Vocabular. jurispr. rom.
 *Bähr, Beurthlg. d. B. G.-B.
 *Schlossmann, Lehre v. Zwange.
 *Missir, Resolutivbedingn.
 *Wilmanns, Reception d. r. R.
 *Coll. libr. jur. antejustin.
 *Mittler, illoyale Concurr.
 *Liepmann, Consularjurisd. im Orient.
 *Scherer, bürgerl. Gesetzbuch.
 *Meili, internat. Union.
 *Zusammenst. d. Entsch. d. Patentv.
- [30495] **K. L. Ricker** in St. Petersburg:
 Vitruvii de architectura l. X, ed. Rose et Müller.
- [30494] **J. Staudinger Ant.** in Würzburg:
 Reisebeschreib. d. Riviera.
 Hackländer, d. letzte Bombardier.
 Meyer, Pescara.
 Twain, Schriften. Bd. 5.
- [30492] **Justus Naumann's** Buchhdlg. (Ludwig Ungelenk) in Dresden:
 Nitzsch, Dogmatik.
 Bengel, Gnomon.
 Georges, Handwörterbuch. 2 Bde.
 Organ f. Fortschr. d. Eisenbahnw. 1846-74.
- [30490] **Kemink & Zoon's** Sortiment in Utrecht:
 *Richter, d. evangel. Kirchenordnungen des 16. u. 17. Jahrh.
- [30489] **Fr. Palm's** Buchh. in Berlin S. 14:
 *Overbeck, Schriftquellen z. Gesch. d. bild. Kunst b. d. Griechen.
 *Justi, Velasquez.
 *Grimm, Leben Michel Angelos.
 *Scherr, Blücher u. s. Zeit.
 *Frommel, M., Herzpostille.
 *Richter, anorgan. Chemie.
 *Helmholtz, Vorträge u. Reden.
 *Sport im Bild. Aelt. Jahrgge.
 *Russ, ausländ. Stubenvögel. II.
 *Schmitter, Wissen d. prakt. Landwirts.
- [30619] **Rich. Hoenniger** in St. Petersburg:
 Antiquarisch.
 1 Latifi et Aarchik (?), Biographies des poëtes turcs. Deutsch übers. v. Thomas Chabert (Zürich 1880), ev. neuere Aufl.
- [30603] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:
 Goetheana. Autographen, erste Drucke, Stiche, sowie alles, was auf Goethe Bezug hat.
- [30528] **Karl André** in Celle:
 Gebhardt, dtische Geschichte. (Union.)

[30488] **Akad. Buchh.** v. G. Calvör in Göttingen: Conrad, Grundr. d. polit. Oekonomie. Lasswitz, Lehre Kants v. d. Idealität. Schmeller, sog. cimbr. Wrtrb., v. Bergmann.

[30487] **Fritz Badstübner's** Buchhandlg. Alfred Ohme in Zwickau i. S.: Schönberg, Stülpner.

[30519] **F. W. Schrinner** in Pola: 1 Stieler, Handatl. in 95 Kart. Neueste Ausg.

[30480] **B. Firnberg** in Frankfurt a. M.: Dauernd!

*Klavierauszüge u. Partituren m. Text v. Opern, Operetten, Oratorien, Singspielen.

*Bizet, Carmen. Kl.-A. m. T.

*Leoncavallo, Bajazzo. Kl.-A. m. T.

*Mascagni, Cav. rust. Kl.-A. m. T.

*Thomas, Mignon. Kl.-A. m. T.

*Wagner, alle Opern. Kl.-A. m. T.

*Musikal. Schriften, Biogr., Lexika etc.

*Hofmeisters Musikalien-Kataloge.

*Hanslick. Alles.

*Bulthaupt. Alles.

*Wagner, Schriften.

*Lebert u. Stark, Klavier-Schule.

*Damm, Klavier-Schule.

Angebote direkt erbeten.

[30544] **B. Pretzsch Nf.** in Rochlitz i. S.: Sachs-Villatte, Wörterbuch. Grosse A.

[30338] **Zangenberg & Himly** in Leipzig: Moltkes ges. Schriften. 8 Bde. Geb.

[30562] **Max Weg**, Buchhdlg. in Leipzig, Leplaystrasse 1:

Ostwald, allgem. Chemie.

Zitelmann, Begriff d. jurist. Personen, I.

[30545] **Paul Stiehl** in Leipzig:

*Lueger, Lexikon. Bd. 6 u. 7.

*Kösters, Hufbeschlag.

*Schnickenberger, Berechnung v. Anleih.

*Mähler, Sprengtechnik.

*Wagner, Handb. d. chem. Technologie.

*Lador, auf verbotenen Wegen.

*Nansen, In Nacht u. Eis. Bd. 3.

*Sven Hedin, durch Asiens Wüsten.

*Heyse, Im Paradiese. Bd. 1.

*Foerster-Eccius, preuss. Privatrecht.

*Dernburg, preuss. Privatrecht.

*Engelmann, preuss. Privatrecht.

*Stölzel, Schulung f. d. civilist. Praxis.

[30561] **E. Lucius** in Leipzig:

Georgs Schlagwort-Katalog. 2. Bd.

Hinrichs' 5jähr. Kat. in 1 Bde. 1891-95.

Bürgerl. Gesetzb. f. Sachsen. (Alte Ausg.)

[30599] **Franz C. Mickl** in Münster i/W.:

*Richey, exp. Studien (Gedankenübertr.).

*Reichenbach, d. sensitive Mensch.

*Fechner, Nanna. N. A.

[30612] **J. Ullrich** (L. Bühler) in Stuttgart:

*1 Muther, Gesch. d. Malerei. Geb.

[30600] **W. Solinus** in Düren:

*Klopstocks Werke jeder Art.

[30526] **Schaub** in Düsseldorf:

Wundt, Psychologie.

[30525] **Eggers & Co.** in St. Petersburg:

Shelley, Beatrice Cenci, übers. v. Strodtmann. (1866.)

Guerrazzi, do. 2 Bde. (1868.)

[24602]¹¹ **Emil Hübner** in Bautzen:

Werke üb. Uhrmacherk. u. Zeitmesskunde.

[30504] **K. Diepolder** in München: Kuby, Medizinalgesetzgebung im Kgr. Bayern. 3 Bde.

[30513] **Buchh. d. Vereinshauses**, Leipzig: Hofmann, theolog. Encyklopädie.

— Ethik.

Ritschl, Pietismus. Bd. 2.

Senetier, die Kunst zu beobachten. A. d.

Franz. v. Gmelin. Ca. 1776.

[30516] **Franz Lang** in Wien:

*Psych. Studien.

*Neumayr, Erdgesch. 2 Bde.

*Friedjung, Kampf um die Vorherrsch. in

Deutschland. 2 Bde.

*Auerbachs Dorfroman.

[30486] **Kesselring'sche** Hofbuchhandlg. in

Hildburghausen:

1 Pape, Wörterbuch griech. Eigennamen.

[30509] **O. Forst** in Antwerpen:

*1 Studio. Januar, Februar, März 1899.

*Die Woche. Heft 3. 4. 5. Zahl Ord.-Preis!

Angebote direkt!

[30570] **Lang & Rasch** in Colmar i/Els.:

*v. d. Gabelentz, d. Sprachwissenschaft.

Rees, botan. Untersuch. üb. d. Alkohol-

gärungspilze.

Meyers Konvers.-Lex. 5. Aufl.

Gesch. d. dtchn. Plastik, v. Bode.

[30609] **A. Helmich** in Bielefeld:

*1 Hirschwalds med. Kat. 1899.

*1 Monatsschr. f. d. Beamte 1899, I. Qu.

*1 Ueb. Land u. Meer 1899, Apr./Juni.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[29898] Umgehend zurück

erbitte alle remissionsberechtigten Explr. von

Suenen und Evers, Die deutschen

Klassiker. Bd. 4: Goethe, Hermann

u. Dorothea. 75 8 no.

Alle nach dem 15. Juli einlaufenden

Explr. weise ich zurück!

Leipzig, den 29. Juni 1899.

Heinrich Bredt.

[30505] Dringend wiederholt erbitte ich

zurück:

Brosius u. Koch, Schule des Locomotiv-

führers. II. Bd. Achte Aufl. Neuer

Abdruck. Rot brosch. 3 M 45 8 no.

Laut Anzeige im Börsenblatte vom

22. April läuft der Termin zur Rück-

sendung am 22. Juli ab, und kann ich

nach diesem Tage eingehende Re-

mittenden nicht mehr annehmen.

Wiesbaden, den 1. Juli 1899.

J. F. Bergmann.

[30538] Umgehend zurückerbeten alle remis-

sionsberechtigten Exemplare von:

Cremer, Die stellvertret. Bedeutung.

Söhren, Schriften.

Göbel, Themata.

Achtungsvoll

Gütersloh, 29. Juni 1899.

C. Bertelsmann.

[30606] **Zurück** erbiten wir sämtliche

remissionsberechtigten Exemplare von:

Greinz, Er ist auferstanden.

Lutz, Der Volksschullehrer als Naturalien-

sammler.

Stuttgart, den 3. Juli 1899.

Süddeutsches Verlags-Institut.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[30594] **Buchhalter.** — Zur Führung der Buchhändler-Konten in einer großen Verlagsbuchhandlung Thüringens wird für sofort ein zuverlässiger älterer Gehilfe gesucht, der bereits in einem Geschäft, in dem doppelte Buchführung eingeführt war, gearbeitet hat.

Gehalt 1500 Mk. pr. Jahr. Angebote durch die Geschäftsstelle des V.-V. unter Chiffre 30594 erbeten.

[30610] Für möglichst bald suche ich einen Gehilfen (evangelischer oder deutsch-kathol. Konfession) von angenehmem Aeußeren und mit schöner Handschrift. Englische und französische Umgangssprache, sowie einige Kenntnisse des Kunsthandels Bedingung.

Angebote, denen Zeugnisse, Gehaltsansprüche und Photographie beizufügen sind, erbittet

Wiesbaden, Juli 1899.

Gisbert Noertershaeuser.

[30604] Tüchtiger, mit allen Verlagsarbeiten vertrauter jüngerer Gehilfe, kath., zum baldigen Eintritt gesucht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen an

B. Kleine,

Theater- und Musik-Verlag,

Paderborn.

[30518] Zum baldigen Antritt suche einen zuverlässigen, ordnungsliebenden, jungen Gehilfen, der seine Lehrzeit vor kurzem beendet haben kann.

Angeboten mit Gehaltsansprüchen sehe entgegen.

Aschersleben. Oskar Bennowitz.

[30507] Für unsere Buch- u. Schreibwarenhandlung, Buchdruckerei und Buchbinderei suchen wir einen erfahrenen Buchhandlungsgehilfen, der auch die Redaktion des zweimal wöchentlich erscheinenden „Tarnowiger Kreis- u. Stadt-Blatts“ zu übernehmen hat. Bewerber müssen mindestens Sekundaner-Schulbildung besitzen und Sinn für allgemeine, öffentliche Angelegenheiten haben. Schöne Handschrift und Beherrschung der Stenographie sind erwünscht. Anfangsgehalt 100 M monatlich. Antritt kann bald oder in einigen Wochen erfolgen. Meldung mit Angabe des Ganges der Ausbildung u. Zeugnisabschriften an Buchhändler Hermann Sauer, Tarnowitz D/S.

H. Sauer & Komp.

[30633] Möglichst zu sofort ein tüchtiger

Verlagsgehilfe für einen Leipziger Ver-

lag gesucht. Gehalt, dem Alter, resp.

den Leistungen entsprechend, 100 bis

150 M. Bewerbungen schriftlich unter

G. H. 30633 d. d. Geschäftsstelle d.

Börsenvereins erbeten.

[30426] Zur Aushilfe auf etwa 6-8 Wochen

wird ein mit der Auslieferung vertrauter

Gehilfe auf sofort gesucht. Angebote

mit Angabe der Gehaltsansprüche und des

Alters unter „Westfalen“ 30426 an die

Geschäftsstelle des V.-V.

[30373] Ein jüngerer, gewandter Gehilfe mit Gymnasialbildung, der bereits in Universitätsstädten gearbeitet hat und gute Sortimentskenntnisse besitzt, wird zum 1. September d. J. (ev. Oktober) gesucht. Gef. Bewerbungen bitte ich Abschrift der Zeugnisse und Photographie beizulegen.
Königsberg Pr., 1. Juli 1899.

Wihl. Koch.

[30068] Suche für 1. oder 15. August einen jüngeren Sortiments-Gehilfen. Den Zeugnisabschriften bitte Photographie beizulegen.

München.

Max Kellerer, Hofbuchhändler.

[30432] Ein junger Gehilfe, der selbständig zu arbeiten versteht, in ein Sortiment mit Nebenbranchen zum 15. Juli oder 1. August gesucht.

Gefällige Angebote mit Beifügung einer Photographie unter A. B. 30432 befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

[30472] Für ein Sort. u. Ant. in südd. Univ.-Stadt wird zu sofort ein junger Gehilfe gesucht. Isr. bevorzugt.

Angebote unter 30472 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[30304] Wir suchen einen tüchtigen Antiquar mit guten Sprachkenntnissen. Gehalt 150 M.

Berlin W., Leipzigerstr. 134.

Breslauer & Meyer.

[30418] Zum 1. August ist eine Gehilfenstelle in einer kleineren Buch- und Kunsthandlung Nordwestdeutschlands zu besetzen. Für jüngere Herren, die eben die Lehre verlassen haben können, Lust und Liebe zum Beruf haben und an ihre Weiterbildung denken, besonders geeignet. Anfangsgehalt 75 M., bei zufriedenstellenden Leistungen steigend. Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften unter 30418 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[30424] Musikalienhändler mit guten Kenntnissen zu sofort oder 1. August gesucht. Angebote mit Gehaltsanspr. unter A. K. Breslau hauptpostl.

[30421] Große Stuttgarter Verlagsbuchhandlung sucht zum 1. Oktober d. J., ev. auch früher, einen brauchbaren Gehilfen mit guter Handschrift, der rasch und zuverlässig arbeitet und über gute Empfehlungen verfügt. Angebote mit näheren Angaben über Kenntnisse, bisherige Thätigkeit und die Gehaltsansprüche werden unter 30421 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[30425] Ein tüchtiger, nicht zu junger Gehilfe findet in einem grösseren Verlags-geschäfte Breslaus bald oder zum 1. Septbr., bezw. 1. Oktober Stellung. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photogr., Angabe der Religion, des Alters und des zuletzt bezogenen Gehalts befördert unter F. W. # 30425 die Geschäftsstelle des B.-V.

[30394] Für unsere kathol. Sortimentsbuchhandlung suchen wir zum 1. Oktober oder auch früher, einen verlässlichen gut empfohlenen Gehilfen mit kathol. Sortimentskenntnissen.

Mois Auer & Comp. vorm. J. Wohlgemuth in Bozen (Südtirol).

[30427] Im Inseratenwesen u. mögl. auch Fachzeitschriftenvertrieb erfahr. Gehilfe findet sof. Stelle. Meldg. m. Gehaltsford. unter Chiffre Z. F. 99 hauptpostlagernd Stuttgart.

[30598] Ich suche tüchtigen, soliden, ehrenwerten Kolporteur, 1 Volontär gegen monatliche Vergütung, 1 Lehrling mit entsprechender Schulbildung. Sameln, 3. Juli 1899. Wihl. Mehnen.

[30262] Volontär. Wir suchen zum 1. August oder später einen jungen Herrn mit buchhändlerischer Vorbildung. Ausgezeichnete Gelegenheit, sich sowohl im wissenschaftlichen Buchhandel, im Kunsthandel, als auch in der französischen Konversation auszubilden; ev. kl. Vergütung nach 2 Monaten. Gef. Angeb. bitten Photographie beizufügen.

Basel.

Georg & Co.,

Buch- u. Kunsthandlung.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 δ pro Zeile.

[29326] In Sort. u. Verl. durchaus erfahr. Gehilfe, kath., intell. u. energ. Arbeiter, tücht. Rechner, wünscht zum Herbst dauernde, womögl. Lebensstelle. Selbst. Posten bevorzugt! Gymnasialbildung, engl., franz., italien., span. Beste Zeugn. u. Refer. Eintritt nach Abrede. Gefäll. Mitteilgn. beliebe man unter „Köln S. # 29326“ an die Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

[30512] Erfahrener Sortimenter, m. Gymnasialbildung, in gefesteten Jahren, ledig, gewandt im Verkehr mit dem Publikum, d. bereits selbständige Stellungen bekleidete u. seine Befähigung hierfür durch langjährige, erfolgreiche Thätigkeit erbrachte, sucht zum 1. Okt. anderweitig Stellung. Derselbe ist durchaus zuverlässig u. sicherer, fleiß. Arbeiter, d. vorzügl. Zeugn. empfehlen. Suchender ist auch mit den Nebenzweigen d. Sortiments vertraut. Gef. Angebote unter # 30512 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[30484] Für einen Gehilfen, mittleren Alters, der seit mehreren Jahren den Buchhalterposten bei mir inne hat und im Buch- u. Musikalienhandel bewandert ist, suche ich zum 1. Okt. d. J. Stellung, womöglich im Verlag. Beste Empfehlungen stehen ihm zur Seite.

P. Pabst, Musikalienhandlung, Leipzig.

[30004] Ein mir persönlich näherstehender, seit Jahren bekannter Buchhändler sucht eine verantwortliche, leitende Stellung in einem grösseren Verlagsbetriebe. Der betreffende Herr steht im Anfang der dreissiger Jahre, ist nicht verheiratet, repräsentationsfähig, unbedingt zuverlässig, gewöhnt an den selbständigen Verkehr mit einem gröss. Personal und jedenfalls erfahren genug sowie befähigt, einen grösseren Betrieb zu leiten. Er wäre auch geneigt eine Stellung anzunehmen, mit der gelegentliche Geschäftsreisen verknüpft sind und hat Vorliebe für Kunstverlag.

Eintritt nach Uebereinkunft. Zur Zeit befindet sich der Herr in ungekündigter, mehrjähriger Stellung. — Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Leipzig.

L. Fernau.

[29856] Junger, sehr solid. Sort., guter Stenograph, der Ostern seine Lehre beendete, sucht, zwecks w. Ausbildung, am liebsten auf Kontor, sofort od. später unter beschr. Ansprüchen Stellung. — Gef. Angebote m. unter G. G. # 100 d. Herrn S. Kessler in Leipzig erbeten.

[29783] Junger gebild. Buchhändler (kathol.), mit tüchtigen Sprachkenntnissen, der augenblicklich eine militär. Uebung mitmacht, wünscht zum 1. September Stellung in anges. kathol. Sortiment. Mit Rücksicht auf den Zweck der Weiterbildung werden nur bescheidene Gehaltsansprüche gemacht. Gefl. Angebote unter C. B. # 29783 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[30477] Junger strebsamer Sortimenter, kath., mit guten Empfehlungen, sucht zum 1. Aug. od. später Stellung im Verlag od. Antiqu. Ansprüche bescheiden.

Gef. Angebote, unter J. B. 1000 postlagernd Ilmenau i/Th., erbeten.

[30475] Ein im Inseratenwes. erfahr. j. Mann, angehend. Stenograph, sucht Stelle i. Verlag. Ang. u. 30475 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[30285] Jg. Mann, gel. Buchdrucker, in Buchführung, Korrekturlesen, Stenogr. etc. erf., seit 1 1/2 Jahren im Laden ein. Buchh. thätig, sucht behufs Weiterbildung auf der Redakt. eines Blattes oder in einer Buchhandlung Stelle. B. Angebote unter 30285 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[30510] Volontär. — Gehilfe, seit mehr. Jahren vorzugsw. im Antiqu. thätig, mit besten Zeugnissen, evang., militärfrei, sucht zu sofort oder später Stellung in Sortiment der Schweiz oder Süddeutschl. als Gehilfe od. Volontär mit kleinem Gehalt. Gute Vorkenntn. im Sortiment. u. im Französ. vorh. Vorgez. würde e. Stelle, die sich zur dauernden gestalten könnte. Gef. Ang. unter N. P. 30510 and. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

[30309] Sort.-Gehilfe, Südd., auch im Verlag thätig gewes., selbstständ. Arbeiter, sowie auch der dopp. Buchführung mächtig, sucht zum 1. Oktober anderweitig dauernde Stellung in grösserem Sortiment. Süddeutschland bevorzugt. Angeb. unter W. Z. 30309 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[30635] Redakteurstellung oder Herstellungs-posten mit Korrespondenz und sonstigen einschl. besseren Arbeiten eines großen Verlages von einer vielseitig geübten und erprobten Kraft ersten Grades von großer Federgewandtheit u. unbedingter Zuverlässigkeit möglichst zum 1. Oktober d. J. gesucht.

Primazeugnisse über erfolgreiche Thätigkeit in ersten Häusern und eine bis zum Universitätsstudium ausgehende allgemeine wissenschaftliche Vorbildung dienen dem in der Vollkraft eines Sechsenddreißigjährigen stehenden Bewerber zur besonderen Empfehlung.

Geneigte Angebote unter R. L. durch Herrn S. Haessel's Commissionsgeschäft in Leipzig erbeten.

Vermischte Anzeigen.

[30259] Im Centrum der Altstadt Kiel ist in e. der lebhaftesten Straßen zum 1. Oktober d. J. ein großer heller Laden mit Kontor, eventl. auch mit Wohnung, worin seit langen Jahren e. Buchhandlung mit Erfolg betrieben wurde, mietfrei. Mietpreis für Laden mit Kontor pro Jahr 1200 M.

Kiel, Rohdenstr. 26.

C. F. Wunderlich.

[30330]

★ ★ **Natur-Kunstdruckpapier** ★ ★

mit tadelloser Druckfähigkeit

für Autotypen, Holzschnitte etc.

Billiger

als gestrichenes Kunstdruckpapier
u. weniger empfindlich.

Proben bitte zu verlangen.

Ferd. Flinsch, Leipzig.

**Für Verleger von Werken über Kunst,
Kunstgewerbe und Architektur.**

[30622]

Die Herren Verleger von Werken und Vorlagewerken über Kunst, Kunstgewerbe und Architektur ersuche ich um gef. Uebersendung ihrer Verlagskataloge. **Neuigkeiten** auf diesen Gebieten erbitte ich stets sofort nach Erscheinen in 2facher Anzahl unverlangt über Leipzig, diesbezügliche Prospekte mit direkter Post.

Breslau, Schweidnitzerstr. 8,
Eingang Schloßohle.

Bruno Richter,
Kunsthandlung.

[258] Von meinen seit Jahrzehnten vom Buchhandel gern benutzten, verschiedenen Konten-Formularen (vorzügliches Papier, Blau- und Rotdruck) als:

**Hauptbuch
Memorial**

	Halbleinen	Ganzleinen	
200 S. geb.	3.85	4.50	} Nach Wunsch auch in Ganz- und Halb- moleskin.
300 S. geb.	5.65	6.—	
400 S. geb.	—	7.50	

in gleichen Stärken, Einbänden und zu gleichen Preisen halte ich ebenfalls vorrätig (von 300 S. an mit rotem Lederrücken-schild in Golddruck 50 s mehr).

Alle übrigen zur einfachen oder doppelten Buchführung gehörigen Konten lasse ich nach Wunsch einbinden. Probebogen und Preislisten stehen zu Diensten.

Leipzig.

Oskar Seiner.

[30464] **Verpackte Remittenden!**

An Herrn J. Neumann in Neudamm bestimmt:

- 1 Dombrowski, Wildpflege. Brosch.
- 1 Kropff, Unsere Jagdarten. Brosch.
- 1 Oberländer, Norweg. Jagdgründe. Geb.
- 2 Radelt, Niederungsvieh. Brosch.
- 1 Stracke, Kastenfalle. Brosch.

Bromberg. **G. Abicht.**

[30419] **Kalenderkalkschees,
Kalenderbild (farbig).
Portemonn.-Kalender**

gebe billig ab.

Anfrage erbitte unter L. M. 30419 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[22977] **G. Brogi Nachf.,** Negenborn & Bokwinkel, Kunsthandlg. in Neapel: Beste Bezugsquelle u. grösstes Lager v. Photogr. von Italien und des Orients, v. Pompej. Chromos, Aquarellen u. Gouaches.

[30632] **Reise-Grosso-Geschäft**

sucht für sofort oder zum Vertrieb illustriertes, militärisches Lieferungswerk. Abschluß vorerst 10—15 000 Exemplare. Bezug per Kasse. Eventueller Kauf des Verlagsobjektes nicht ausgeschlossen.

Probefieferungen und äußerste Bedingungen unter G. W. 30632 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Sampson Low, Marston & Co.,

[525] **Limited,**
in London, etabliert 1790,

St. Dunstan's House London.
Telegr.-Adresse: Rivsam. London.

Verleger und Kommissionäre für den europäischen Kontinent u. d. Kolonien empfehlen sich zur schnellen und gewissenhaften Besorgung von

**Englischem u. Amerikanischem
Sortiment und Antiquariat,
sowie von Zeitschriften**

zum niedrigsten Preise. Wöchentl. Eilsendungen nach Leipzig, Berlin u. Wien. *Unsere wöchentl. Eilsendungen kommen in Leipzig, Berlin u. Wien jed. Dienstag an.*

Kommissionäre:

Leipzig: Herr Bernh. Hermann.
Berlin: Herr W. H. Kühl.
Wien: Herren R. Lechner & Sohn.

[11425]

Katalog-, Werk- und
Zeitschriften-Druck

besorgt rasch, zuverlässig
u. gediegen, creditwürdigen
Firmen in jeder Beziehung
entgegenkommend, die bestens ein-
gerichtete, leistungs- u. concurrenzfähige
Buchdruckerei von
Paul Dünnhaupt, Cöthen i. Anh.

[30631] **Vertretung**

für einen Artikel (z. B. Herstellung von Portraits — schwarz od. farbig — in garantiert künstlerischer Ausführung, nach eingesandter Photographie etc.), die mir unter normalen Verhältnissen eine Existenz gewährleistet, suche ich für die Stadt, bezw. für das Herzogtum Braunschweig, oder auch für noch größeren Bezirk zu übernehmen. Ausführl. Angeb. werden erbeten unter „Vertretung“, Braunschweig, Postamt III, postlagernd.

[25055]

Für illustrierte Zeitschriften, Kataloge, Preis-Verzeichnisse, Prospekte, Ansichtspostkarten u. a. m. liefert Buchdruck-Clichés und übernimmt auch die fertige Herstellung derartiger Arbeiten für Graphisches Institut von Friedrich Wölf, München.

[26191] Eine für feinsten Accidenz-, Werk- u. Zeitungsdruck eingerichtete Provinzialdruckerei sucht bei billiger, schneller Bedienung

✠ **Druckarbeiten** ✠

zu übernehmen. Gefl. Anfragen werden unter L. S. 45 von Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M. weiterbefördert.

[13157]

CLICHÉS aus
DAS ALBUM

passend für **Zeitschriften
und Kalender**

werden zu günstigen Bedingungen
abgegeben.

F. Krüger, Paris und Leipzig
(Paris, 16, rue de la Grange-Batelière).

Cliché-Gesuch.

[30514] Erbitte durch Hans Licht in Leipzig Cliché-Offerten (billigst für Export):

- a) Bilder aus der Geschichte u. Kulturgeschichte.
- b) Bilder aus den Naturwissenschaften.
- c) Bilder von allgemeinem Interesse.

Cliché-Kataloge erbeten.
Capstadt, im Juni 1899.

i. N. H. Müller.

[29916] * * *

Bei Versendung von Circularen zc. bitte zu beachten, daß meine Filialen in St. Andreasberg, Lautenthal und Sahnenslee solche nicht direkt zu erhalten haben, da dieselben ihren Bedarf nur von hier beziehen. Bei diesem Anlaß wiederhole ich, daß ich unverlangte Zusendungen von Büchern zc. gegen Spesenmaßnahme fortan zurückgehen lasse.

G. Ehlers in Einbeck.

Zeitschriften- und Werkdruck,

[21522] sowie Massenauflagen

liefert zu günstigen Bedingungen

Ernst Hedrich Nachf., Leipzig.

Preisstellungen bitte zu verlangen.

Nordin & Josephson in Stockholm

[1246] liefern schnell und billigst

Schwedisches Sortiment.

[2134] Restaurlagen

jeder Art kauft stets gegen Kasse

Berlin. **Hermann Schmidt's Buchh.**

[29581] Buchhändlerlage. Der 1. Stock in unserem neuen Geschäftshause in Leipzig, Hospitalstr. 27 und Friedrich-Auguststr. 2, ca. 375 qm enthaltend, ist im ganzen oder geteilt, sowie ein Keller u. Niederlagsräume von ca. 80 qm, beide mit Centralheizung versehen, zum 1. Oktober oder früher zu vermieten; besonders geeignet für Verlags- und Kommissionsbuchhandlungen, auch für graphische Gewerbe ohne Maschinenbetrieb.

Näheres in unserm Kontor, Friedrich-Auguststr. 2II, in Leipzig.

Dahleim-Expedition
(Wohlgarten & Klasing).

[20705]
Th. Wohlleben
Englisches Sortiment
London u. Leipzig.
Billigste Bezugs-
Bedingungen.

Tüchtige Reisende

[30593] sucht eine Verlagsbuchhandlung auf hohe Provision für den Vertrieb eines grösseren Kartenwerkes. Nur Herren mit guten Referenzen wollen sich melden. Angebote unter 30593 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Schwedisches Sortiment

[1249] liefern rasch und billigst
Samson & Wallin in Stockholm.

[30479] **F. C. Mickl, Münster i. W.**, erbitte à cond. auf 14 Tage je ein Möbel-Vorlagenwerk, das einen gotischen Herrenschreibtisch, bezw. got. Betschemel enth. Erste Lief. u. Bände wissenschaftl. Werke in vorerst 1 Ex. à cond. stets erwünscht.

[9620] **Kommissionen** übernimmt zu den kulantesten Bedingungen
Otto Borggold, Leipzig, Poststr. 11.

Misch & Thron in Brüssel

liefern
belgisches Sortiment

[3231] Wöchentl. Sendungen nach Leipzig.

Familiennachrichten.

[30491] Am 24. Juni verstarb plötzlich infolge eines Herzschlages im fünfundsiebzigsten Lebensjahre Herr

Martin Berendsohn

früherer Mitinhaber der Firmen
B. S. Berendsohn
und **Gebrüder Berendsohn.**

Diese Trauerkunde widmen seinen vielen Freunden im Buchhandel

Hamburg, 1. Juli 1899.

Die trauernden Hinterbliebenen.

[30601] Heute morgen starb im Elternhause zu Leipzig nach achtmonatlichem schweren Leiden der Buchhandlungsgehilfe

Paul Kindt

im Alter von siebenundzwanzig Jahren. Der Verstorbene war mir lange Jahre hindurch ein geschätzter lieber Mitarbeiter, dem ich ein trauerndes Gedenken stets bewahren werde.

Elberfeld, den 3. Juli 1899.

Bernh. Hartmann.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 4897. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 4898. — Kreisverein Ost- und Westpreussischer Buchhändler. Bericht über die XIX. Hauptversammlung. S. 4898. — Kleine Mitteilungen. S. 4899. — Personalmeldungen. S. 4901. — Anzeigebrett. S. 4902-4920.

Abicht 4919.	Cohn in Brln. 4916.	Haasenstein & N.-G. in	Lang in Wien 4917.	Reiche in Glöck. 4915.	Stuber's Berl. in Wl. 4909.
Ackermann in Weinh. 4906.	Cronbach 4904.	Jerk. a. N. 4919.	Lang & N. 4917.	Peters 4909.	Tausig. J. 4914.
Amelang'sche Buchh. 4913.	Dahleim-Expedition 4920.	Gahn in Hannov. 4903.	van Langenhuysen 4914.	Pfahl in Nll. 4915.	Trube 4913.
4915.	Deutungs Buchh. 4916.	b. Halem 4915.	Lechner in Wien 4915.	Preysch Nachf. 4917.	Uebelen's Nachf. 4916.
André in Celle 4916.	Deubler in Wien 4913.	Halle in Wll. 4916.	Schmann, P., in Brln. 4916.	Reimer, D., 4905.	Ulrich in Stu. 4917.
Asber & Co. 4913.	Deutide in Wien 4909.	Hampe in Bre. 4913.	Leiner in Le. 4919.	Reisner'sche Buchh. in Liegn.	Zeit & Comp. 4911, 4913.
Aue in Stu. 4914.	Diepolder 4917.	Harraffowij 4914.	Liebmann, O., in Le. 4907.	4914.	Berl. d. Bundes d. Richt-
Auer & Comp. 4918.	Dietrich, J., in Le. 4912.	Hartman in Kgram 4920.	Vindemann in Hannov. 4914.	Richter in Berl. 4919.	Metallisten 4907.
Bachhäuser 4917.	Dirnböck 4916.	Hartung in Kauf. 4902.	Vit & Fr. 4914.	Rider in St. P. 4906, 4916.	Berl. d. Dtschn. Stimmen
Baer & Co. 4916 (2).	Döbereiner Nachf. 4916.	Häffel's Romm.-G. 4918.	Low & Co. 4919.	Rieder in Bforyb. 4913.	4907.
Behold & Co. 4903.	van Doesburgh 4915.	Hauptvogel 4916.	Luctus, C., 4917.	Rosenthal, J., in Wll. 4915.	Berl. „Humanitas“ 4911.
Bennewij in Nsch. 4917.	Droeder 4914.	Hauspachter 4908.	Mater, O., in Le. 4902.	Rother, Frau, Emma 4902.	Verlagsanst. J. Prudmann
Berendsohn Hdtl. 4920.	Dünhaupt 4919.	Hedrich Nachf. 4920.	Marcus & Weber 4911.	Rother in Le. 4914.	H. 4911.
Bergmann in Wiesb. 4917.	Eggers & Co. 4917.	Helmich 4917.	Max & Comp. 4914.	Samson & B. 4920.	Verlags-Anst., Südtfchs.,
Bertelsmann in Göt. 4915.	Ehlers in Einb. 4920.	Hiersemann 4914.	Meinen 4918.	Sauer & Comp. 4917.	4917.
4917.	Elwert'sche Brbbh. 4909.	Hoenniger in St. P. 4916.	Meier-Werhart 4914.	Schaffstein & Co. 4912.	Veigt's Nachf. in Wiesb. 4915.
Bial & Freund 4915.	Felber in Brln. 4902.	Hoerschelmann in Higo 4914.	Mickl 4917, 4920.	Schaper, M. & S., 4914.	Veigt's Nachf. in Le. 4915.
Bloem 4903.	Felix in Brln. 4905.	Hübner in Bau. 4917.	Minning 4915.	Schaub 4917.	4915.
Bod in Rub. 4915.	Fernau 4918.	Jugendbühl 4913.	Misch & Ehr. 4920.	Schmid & Franke 4913.	Wolffmann & J. 4913.
Borggold 4920.	Firnberg 4917.	Jante in Brln. 4909.	Mittelbach's Berl. 4907.	Schmidt, G., in Brln. 4920.	Woh in Ga. 4906.
Bredt, G., in Le. 4903.	Fischer in Bing. 4902.	Keller in Jrk. a. N. 4916.	Mohr, J. C. B., in Jrcid. 4913.	Schmitt in Stu. 4909.	Wartentien 4914.
Bredt, G., in Le. 4917.	Flemming Berl. N.-G. 4905.	Kellerer 4918.	Morgendesser 4915.	Schrinner 4917.	Weber, J. J., in Le. 4911.
Breslauer & M. 4918.	Flinich in Le. 4919.	Kemint & J. 4916.	Müller in Capst. 4920.	Schupp in Wll. 4902, 4906.	Weg in Le. 4917.
Broggi Nachf. 4919.	Fock G. m. v. S. 4904, 4914.	Kende 4916.	Müller & Gröff 4907.	Schwarz in Brln. 4902.	Weigel, A., in Le. 4914.
Buchh. Klud., in Göt. 4917.	Fock in Antiv. 4917.	Kesselring'sche Hofbb. in	Naumann's, J., Buchh. in	Serig'sche Bb. 4915.	Wartburg Publ. House 4905.
Buchh. Christl. in Breff.	Fock'sche, J. G., in Le. 4909.	Gldbbg. 4917.	Dr. 4916.	Singer in Straßb. 4902.	Widit, G., in Stu. 4903 (2).
4916.	Geering 4915.	Kehler in Le. 4918.	Neff Sort. in Stu. 4915.	Solinus 4917.	Wimmer in Nordh. 4916.
Buchh. d. Gohn. Mission in	Georg & Co. in Basel 4918.	Kehner in Erf. 4914.	Niemann Wwe. Nachf. 4903.	Speyer & R. 4913.	Wohleben 4920.
Frieb.-B. 4914.	Grau & Cie. 4914.	Kleine in Pad. 4917.	Noordhoff in Gron. 4915.	Stande 4902, 4903.	Wolf in Wll. 4919.
Buchh. d. Vereinshauses in	Grösch in Cobl. 4914.	Koch in Königsb. 4918.	Nordin & J. 4920.	Staudinger in Wll. 4916.	Wunderlich in Kiel 4918.
Le. 4917.	Gröptus'sche Buchh. in Brln.	Köhler in Dr. 4915.	Roerttershauer 4917.	Steiger & Co. in N. J. 4916.	Zangenberg & S. 4917.
Bültmann & G. 4913.	4916.	Kochler, K. J., in Le. 4910.	Opek, W., 4903.	Stiehl in Le. 4917.	Judschwerdt in Weimar 4915.
Busch, M., in Le. 4915.	Gsellius'sche Bb. 4915 (2).	Kraatz 4916.	Pabst in Le. 4918.	Stöber in Le. 4902.	
Calvary & Co. 4915.	Gaade in Nordh. 4916.	Krätzke 4915.	Palm's Buchh. in Brln. 4916.	Strauch, Ed., 4914.	
Carstens'sche Buchh. 4916.		Krüger in Paris 4919.	Beckel 4916 (2).		

Verantwortlicher Redakteur: Max Weber. — Verlag: Geschäftsstelle des Norddeutschen Buchhandelsvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomaßen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Sömann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.